

DELITZSCHER STADTJOURNAL

Ausgabe
14/2020
17. Juli 2020

mit dem Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch



STADT DELITZSCH



DELITZSCH AKTUELL

Digitalpakt: 4,5 Millionen Euro für Gymnasien, Berufs- und Förder-schulen

INTERVIEW

Mehr Schatten gegen die Trockenheit: Die Redaktion des DSJ im Gespräch mit Steffen Rossmann

BAUEN/WOHNEN/EINRICHTEN

Herrliches Grün im Garten: Auf den richtigen Mäher kommt es an

Inhaltsverzeichnis

- 2 **Kolumne**
Abitur 2020
- 3 **Interview**
Mehr Schatten gegen die Trockenheit:
Das DSJ im Gespräch mit Steffen Rossmann
- 4 **Delitzsch aktuell**
 - Mehrwertsteuersenkung und Dauerverträge
 - Digitalpakt: 4,5 Millionen Euro für Gymnasien, Berufs- und Förderschulen
- 5 **KulturGuide**
Aktuelle Veranstaltungen aus Stadt und Umland
- 6 **Gesundheit/Tipps**
 - Mehr Energie im Job: Burnout vermeiden! (Teil 1)
 - Erlebniscafé „Lilli's Zaubernuss“ bietet Köstlichkeiten und Schätze

7-20 AMTSBLATT DER GROßEN KREISSTADT DELITZSCH

- 21 **Stellenmarkt**
Nochmal durchstarten mit 50 plus:
Erfahrene Bewerber sollten bei der Jobsuche ihre speziellen Stärken ausspielen
- 22 **Bauen/Wohnen/Einrichten**
Herrliches Grün im Garten:
Auf den richtigen Mäher kommt es an
- 23 **Trauer**
Über den Tod hinaus für die Liebsten sorgen:
Der eigene Tod kann für die Angehörigen schnell zum finanziellen Risiko werden



Abitur 2020

Es liegt in der Natur der Sache, dass man sich das Jahr seines Abiturjahrgangs besonders einprägt. Schließlich liegen für jeden und jede 12 Jahre schulischer Fleiß hinter dem nun errungenen Zeugnis.

Doch die Herausforderungen des Jahres 2020 musste bisher noch keiner durchstehen. Die Corona-Pandemie mit der einhergehenden Schulschließung brachte sowohl die Neunt- und Zehntklässler als auch die Abiturienten zum Schwitzen. Werden wir in diesem Jahr unsere Prüfung überhaupt absolvieren? Schaffe ich diese auch, wenn ich nur online-Unterricht erhalte, lauten zu Recht die bängigen Fragen des Abi-Jahrgangs 2020. Mit ihnen bangten, hofften und engagierten sich die Pädagogen des Christian-Gottfried-Ehrenberg-Gymnasium Delitzsch. Nun endlich, am 8. Juli 2020 wurde der Lohn der Mühen in Form der Abiturzeugnisse überreicht. Und dies in der Red-Bull-Arena Leipzig! Was für ein Gefühl im „Wohnzimmer des Vereins und der Mannschaft von RB Leipzig“, wie Perry Bräutigam in seiner Funktion als Repräsentant des RB es nannte, Gast zu sein. Keiner anderen Schule in der Region ist der Wurf gelungen, seinen Abschluss im Stadion feiern zu können. Somit ist gewährleistet, dass die 97 Delitzscher Abiturienten die Zeugnisübergabe wohl noch ihren Enkelkindern berichten können. Durch die Größe des Stadions konnten auch die stolzen Eltern und Geschwister der Abiturklassen an der besonderen Feierlichkeit teilnehmen.

Schulleiter Frank Werner konnte mehr als stolz auf diesen Jahrgang sein, erreichte er doch einen Abi-Durchschnitt von 2,1. Das kann sich sehen lassen! Frank Werner war es auch, der die Idee hatte, das RB-Stadion zum Festsaal für seine Schule zu machen. Mit Sicherheit hat er sich wie ein erfolgreicher Fußballstar gefühlt als ihm das gelungen ist.

An solch einem Tag gibt es viele gute Wünsche, die man den jungen Menschen mit auf dem Weg gibt. Wahrscheinlich sind die meisten so aufgeregt, dass die Worte die gesprochen wurden, erst später ihre Wirkung entfalten. Dies wünschen wir den angehenden Ärzten, Ingenieuren, Pädagogen, Juristen, Germanisten und was immer sie in ihrem Leben werden von Herzen. Ein Abiturzeugnis ist in jedem Fall eine gute Ausgangsposition, sich seinen beruflichen Traum zu erfüllen. So übermitteln wir, das Redaktions-Team des Delitzscher Stadtjournal allen Abiturienten des Ehrenberg-Gymnasiums unsere herzlichen Glückwünsche mit der Bitte: Geht hinaus und verändert die Welt zum Guten!

Manuela Krause

Unser Titelbild:

Das Ehrenberg-Gymnasium Delitzsch hat die Zeugnisausgabe in diesem Jahr im VIP-Bereich der Red-Bull-Arena in Leipzig durchgeführt. Da es sich um eine Open Air-Veranstaltung handelte, konnten die Corona-Bestimmungen eingehalten werden.

Unser Bild zeigt die Absolventen, welche das Abitur mit 1,0 bestanden haben: vordere Reihe: Saskia Böhme und Paula Böttcher, hintere Reihe: Larissa Landgraf und Tom Heintke (jeweils v. l. n. r.)

IMPRESSUM:

Delitzscher Stadtjournal

» **Herausgeber:** DRUCKHAUS BORNA | Inhaber Bernd Schneider
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: dsj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

» **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

» **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

» **Titelbild:** Die Delitzscher Gymnasiasten nahmen ihre Abiturzeugnisse in der Leipziger Red-Bull-Arena entgegen. (Foto: Bernhard Weiß)

» **Fotos:** Rados Et Brzozo - Fotolia (S. 2), sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

» **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

» **Laufende Ausgaben-Nummer (DSJ):** 39

Die Ausgabe 15/2020 des DSJ/DA erscheint am 31.7.2020. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 17.7.2020.

Delitzscher Amtsblatt

» **Herausgeber:** Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den
Oberbürgermeister | Markt 3 | 04509 Delitzsch
Telefon: 034202 67-0 | Fax: 034202 62-897
E-Mail: info@delitzsch.de | www.delitzsch.de

Stadtjournal
digital



Mehr Schatten gegen die Trockenheit

Die Redaktion des Delitzscher Stadtjournal (DSJ) im Gespräch mit Steffen Rossmann, Inhaber der HHG Rossmann Garten- und Landschaftsbau in Delitzsch

» DSJ: Sie haben beruflich viel mit Pflanzen zu tun, haben aber auch einen eigenen Garten. Das zeugt von einer Leidenschaft. Gärtnern Sie schon lange?

Steffen Rossmann: Bestimmt schon 25 Jahre. Das Gärtnern ist für mich Erholung und macht mir Freude. Außerdem brauche ich Beschäftigung, dann bin ich ausgeglichener. Früher gehörte es für mich einfach dazu, einen etwa 100 m² Nutzgarten mit Gurken, Tomaten, Kartoffeln und anderem Wurzelgemüse zu haben. Zudem habe ich Obstbäume auf dem Grundstück. Selbst gezogenes Gemüse und selbst geerntetes Obst schmeckt einfach am besten. Ich musste die Fläche jedoch reduzieren, da die Aufträge in der Firma mehr Zeit beanspruchen. Außerdem macht das Gießen mehr Arbeit. Früher hatten wir anhaltenden Regen oder auch mehrere Regentage hintereinander. Heute sind Unwetter häufiger. Der Regen kommt mit einer Wucht, dass die Erde kaum Zeit hat, die Feuchtigkeit in die tieferen Schichten zu leiten. Kurze Zeit später sind es wieder 28 Grad und man muss nahezu jeden Tag gießen. Kartoffeln setze ich nicht mehr und Blumenbeete lege ich nicht mehr an, da man ihnen eine anhaltende Trockenheit sehr schnell ansieht. Stauden und Gräser kommen besser mit der Trockenheit klar. Das sehen meine Mitarbeiter und ich auch oft in den Gärten unserer Kunden. Viele wünschen sich unkomplizierte, pflegeleichte Gärten.

» DSJ: Haben sie auch noch andere Hobbys oder nimmt Sie der Garten zu sehr ein?

Steffen Rossmann: Ich habe das Schnitzen für mich entdeckt. Die Trockenheit bei uns in Sachsen nimmt in den letzten Jahren spürbar zu und schwächt die Bäume. Bevor diese zur Gefahr werden, müssen sie gefällt werden. Teilweise tragen wir sie von oben ab, damit in dicht bebauten Wohngebieten kein Schaden verursacht wird. Dabei entsteht viel Holz, das entsorgt werden muss. Manches ist aber für die Deponie oder das Feuer zu schade. Ich stelle daraus mit der Kettensäge dekorative Gegenstände her, aber auch Bänke, Tische oder Blumenkästen. Geschnitzt, geschliffen und geölt führe ich es einer neuen Verwendung zu. Ich probiere neue Geräte und neue Techniken aus, weil mir immer neue Ideen kommen.

» DSJ: Worauf sollten – Ihrer Meinung nach – Gartenbesitzer im Umgang mit der Trockenheit achten?

Steffen Rossmann: Wir brauchen richtige Gärten und mehr Bäume. In Neubaugebieten sieht man immer mehr Steingärten. Einen schönen Rasen muss man nahezu jeden Tag wässern, wenn er nicht austrocknen soll. Zudem darf er nicht zu kurz gemäht werden. Die Pflege der Steingärten hält sich vielleicht in Grenzen, die Folge ist aber, dass sich die Umgebung aufheizt, weswegen sie in manchen Bundesländern sogar verboten wurden. Eine Abkühlung ist auch nachts nicht möglich, da der Stein die Wärme speichert. Manche Pflanzen benötigen eine gute Luftzirkulation, die durch



(Fotos: Marina Künzel)

Mauern und zu dichte Zäune stark abgeschwächt wird. Eine Hecke ist auch ein guter Sichtschutz, lässt aber die Luft besser zirkulieren. Hecken brauchen jedoch Zeit zum Wachsen. Bäume im Übrigen auch. Die sind eine gute Maßnahme gegen die Trockenheit, aber man sieht sie in Wohngebieten immer seltener. Eine 3 m² Laubbaumkrone sorgt für etwa 9 m² Schattenfläche. Sie schützt den Rasen vor dem Austrocknen. Ich halte es für das Beste, wenn ein Garten zu etwa 50 % beschattet wird. Da steht aber für viele kühler Schatten und saftiges Gras im Sommer gegen das Laubharken im Herbst.



» DSJ: Welche Maßnahmen würden Sie sich für die Zukunft wünschen?

Steffen Rossmann: Bei uns gibt es bereits Bestimmungen, die die Bauherren von größeren Wohnanlagen veranlassen, abhängig von der Größe des Projektes, Bäume mit bestimmten Durchmesser der Baumkrone zu pflanzen. Und in anderen Bundesländern gilt das in angepasster Form auch für Bauherren von Eigenheimen. Das ist keine schlechte Idee. Wenn sich die Wohngebiete weniger aufheizen, profitieren nicht nur die Pflanzen, sondern auch die Menschen in der direkten Umgebung und den Gartenbesitzern sage ich aus eigener Erfahrung, es gibt nichts Besseres, als an einem warmen Tag unter seinem eigenen Apfelbaum zu sitzen!

Marina Künzel

» Porträts vorgestellt

Kennen Sie Menschen in Delitzsch mit außergewöhnlichen Hobbys, Begabungen oder die sich in besonderer Weise für ihre Stadt engagieren und es verdienen, auf unserer Porträtseite vorgestellt zu werden?

» Schicken Sie Ihre Ideen an:

Manuela Krause: manuela.krause@druckhaus-borna.de oder per Post an: DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna

Mehrwertsteuersenkung und Dauerverträge

Die im Zuge des Konjunkturpaketes beschlossene Steuersenkung betrifft neben Verträgen mit einmaligem Austausch von Waren und Dienstleistungen auch viele Dauerschuldverhältnisse. Das sind beispielsweise Abonnements, Telekommunikationsverträge oder Verträge mit Energieversorgern.

Auch wenn die Unternehmen nicht verpflichtet sind, die Steuereinsparung an ihre Kunden weiterzugeben, haben bereits einige Energieversorger angekündigt, Privatkunden im zweiten Halbjahr 2020 von günstigeren Preisen profitieren zu lassen. Sofern die vormaligen Preise belassen werden sollten, käme dies oft einer Preiserhöhung gleich, was Ankündigungspflichten der Unternehmer und Sonderkündigungsrechte der Verbraucher nach sich zieht.

„Bei vielen Verträgen mit wiederkehrenden Leistungen wurde der ursprüngliche Preis auf Grundlage der höheren Mehrwertsteuer vereinbart. Klarheit bringt im Einzelfall bei Strom- und Gasversorgungsverträgen nur der Blick in die vereinbarten Geschäftsbedin-

gungen“, erklärt Claudia Neumerkel von der Verbraucherzentrale Sachsen.

Die Energieversorger können in Abhängigkeit von den jeweiligen Vertragsbedingungen den Bezug von Strom, Gas oder Wärme auf der Jahresrechnung in Zeitanteile aufteilen. Für den Anteil ab dem 1. Juli 2020 wird dann der 16-prozentige Steuersatz veranschlagt. „Damit die Jahresrechnung später korrekt nachvollzogen werden kann, sollten Verbraucher daher bis zum 1. Juli 2020 ihre Zählerstände ablesen und diese dem Versorger mitteilen“, ergänzt Neumerkel. Anderenfalls werden die Verbrauchswerte vom Versorger geschätzt. Im besten Fall kann auch ein Foto des Zählers per E-Mail an den Versorger übermittelt werden.

Auswirkungen auf die Höhe der monatlichen Abschlagszahlungen hat die Senkung der Steuerlast indes nicht. Eine Anpassung kann erst in 2021 erfolgen.

PM, Verbraucherzentrale Sachsen

Digitalpakt: 4,5 Millionen Euro für Gymnasien, Berufs- und Förderschulen

Der Landkreis Nordsachsen hat für seine 18 Gymnasien, Berufsschulzentren (BSZ) und Förderschulen einen Zuwendungsbescheid über rund 4,5 Millionen Euro aus dem Digitalpakt Schulen der Bundesregierung erhalten. Das gab Landrat Kai Emanuel bei einem Besuch des Thomas-Mann-Gymnasiums in Oschatz bekannt, das sich über 281.400 Euro freuen darf.

Insgesamt erhalten Gymnasium, Berufsschulzentrum und die beiden Förderschulen in Oschatz, die sich allesamt in Trägerschaft des Landkreises befinden, 947.100 Euro aus den Digitalpakt-Zuwendungen. Rund drei Viertel des Geldes fließen in die Schaffung der digitalen Infrastruktur (LAN und W-LAN), etwa ein Viertel in die Ausstattung mit digitalen Endgeräten.

Grund- und Oberschulen in Nordsachsen befinden sich in Trägerschaft der Kommunen, die gleichfalls Mittel aus dem fünf Milliarden Euro umfassenden Digitalpakt von Bund und Ländern bekommen.

Landrat Emanuel setzt beim Einsatz der Fördermittel auf Nachhaltigkeit: „Wir müssen sinnvoll investieren und nicht nur irgendein Gerät kaufen, das irgendwann rumsteht.“ So sollen den Lehrern spezielle Weiterbildungsangebote im Medienpädagogischen Zentrum (MPZ+) unterbreitet werden. Zwei IT-Experten des Landratsamtes stehen den Schulen in Trägerschaft des Landkreises außerdem als ständige Ansprechpartner bei der Systembetreuung zur Seite.

„Die Corona-Krise hat uns gezeigt, wie wichtig die Digitalisierung ist. Bis Ende nächsten Jahres wird der Breitbandausbau in Nordsachsen abgeschlossen sein. Dann haben wir flächendeckend die Voraussetzungen für digitalen Unterricht in der Schule und daheim“, sagte der Landrat. Außerdem würden die Schulen per

Förderverordnung des Freistaates in die Lage versetzt, mobile Endgeräte beschaffen und im Interesse der Chancengleichheit an bedürftige Schüler verleihen zu können. Dem Land stehen dafür 25 Millionen Euro zusätzliche Bundesmittel zur Verfügung.

Quelle: Landratsamt Nordsachsen



vb-delitzsch.de

10€
* Startbonus + Überraschung

Neustart - nicht ohne uns.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Neue Schule, neue Klasse, neue Ausbildung, neu im Beruf...
Mit unserem **VR-Jugendkonto** (frei für alle bis 27 Jahre) bist Du gut vorbereitet.
Von **Taschengeld** sparen bis Finanzen per **BankingApp** checken, online einkaufen oder **kontaktlos** mit dem Handy bezahlen - alles ist möglich.
Wir zeigen was geht - hier in Deiner Bank vor Ort.
*Den Startbonus von 10€ lösen wir auf ein neu eröffnetes Konto bei uns ein.

Volksbank Delitzsch eG



Delitzscher
Stadtjournal
online

www.druckhaus-bornade

KulturGUIDE

im Juli / August

Ausstellungen

» Barockschloss

bis 2.8.

Industriearchitektur in Sachsen – erleben – erhalten – erinnern

Fotoausstellung

Kultur / Freizeit

» Barockschloss

22.7. | 29.7., 18:30 – 21 Uhr (jeden Mittwoch)

„Klangmeditation – in Klängen baden“ meditatives Klangkonzert

Beginn jeweils mittwochs 18:30 und 20 Uhr. Anmeldung erwünscht.

Vorschau

» Barockschloss, Schlossgraben

15.8., 16 Uhr

BurgenLandKlänge mit HÖReka und Gästen, Konzert

Zu erleben sind Planetengongs, Glocken, Rahmen- und Schlitztrommeln, Handpan, Didgeridoo, Alphorn, Piano, Gesang u.v.m.

» Im Ziehwerk 19

22.8., 20 – 5 Uhr

Alive Openair Delitzsch

Aus der Region

» Bad Düben, Evangelische Stadtkirche St. Nikolai

31.7., 19:30 Uhr

Fermate – Innehalten zum Monatsende mit Anna Hermann (Cello) und Johannes Krahl (Orgel), Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

» Torgau, Schloss Hartenfels

18.7., 19 Uhr

Trostkonzert für ausgefallene Sängerkademie

Gesangstudenten der Hochschule für Musik und Theater Leipzig präsentieren heitere Klassik vor der Kulisse des Großen Wendelsteins. Der Eintritt ist frei, die Künstler freuen sich jedoch über eine Spende

Termin- und Programmänderungen vorbehalten.

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

WELTGESCHICHTE FÜR KIDS



Entdecken Sie unser Familien-Ferienprogramm!
www.schloss-hartenfels.de
 schlosshartenfels



**SCHLOSS
HARTENFELS**
TORGAU/ELBE

Vereine informieren

» Delitzscher Tennisclubs 1921 e.V.

9.9., 19:30 Uhr

Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020: Der Vorstand des Delitzscher Tennisclubs 1921 e.V. lädt gemäß Vereinssatzung (§ 14, Ziff. 3) zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese Versammlung findet statt am Mittwoch, den 9. September 2020 um 19:30 Uhr im Vereinshaus unserer Tennisanlage statt. | **Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der Rechtmäßigkeit der Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung; 3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr; 4. Bericht des Kassenwarts; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Diskussion zu den vorgetragenen Berichten; 7. Entlastung des Vorstandes; 8. Verlesung von Anträgen und ggf. Abstimmung hierüber (offene Abstimmung); 9. Ehrungen; 10. Wahl des neuen Vorstandes; 11.1. Erläuterung zum Wahlablauf, 2. Vorstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand, 3. Wahl des Wahlausschusses (3 Personen aus den anwesenden, berechtigten Mitgliedern), 4. Wahlgang (gewählt wird durch geheime Abstimmung) und Auszählung, 5. Bekanntgabe des Wahlergebnisses und Vorstandes durch die neuen Vorstandsmitglieder durch den Wahlausschuss, 6. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes durch die neuen Vorstandsmitglieder; 12. Wahl der Kassenprüfer; 13. Diskussion, Aussprache, Vorschläge; 14. Schlusswort des Vorstandes | Änderungen zur Tagesordnung und sonstige Anträge sind bis spätestens 25. August 2020 beim Vorstand schriftlich einzureichen. A. Lange (1. Vorsitzende), R. Weikert (2. Vorsitzender) | Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten.

» NHV Concordia Delitzsch 2010 e.V.

25.9., 18:30 Uhr

Mitgliederversammlung

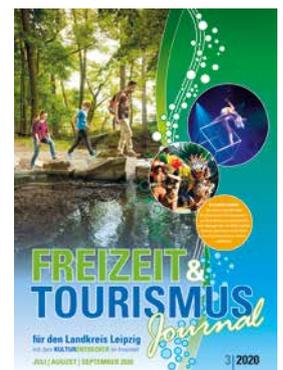
Der Vorstand lädt alle Mitglieder des NHV Concordia Delitzsch 2010 e.V. zur Mitgliederversammlung für das Jahr 2020 ein. Datum: 25. September 2020 Zeit: 18 Uhr Einlass, 18:30 Uhr Beginn Ort: Mehrzweckhalle Delitzsch, Karl-Marx-Str. 1, 04509 Delitzsch | **Vorläufige Tagesordnung:** 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Ladung; 3. Vorschlag und Abstimmung der Tagesordnung; 4. Organisatorischer Rechenschaftsbericht; 5. Finanzieller Rechenschaftsbericht, 5.1. Bericht der Kassenprüfer; 6. Sportlicher Rechenschaftsbericht; 7. Aussprache zu den Rechenschaftsberichten; 8. Beschlussfassung zur Entlastung des alten Vorstandes; 9. Satzungsänderung (kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden); 10. Diskussion und Abstimmung zum Haushaltsplan 2020; 11. Abstimmung zur Besetzung des Wahlausschusses; 12. Kandidatenvorschläge für Vorstandswahl; 13. Wahl des neuen Vorstandes; 14. Verabschiedung | Vorschläge für die Tagesordnung oder zur Vorstandswahl sind bis 11. September 2020 schriftlich per E-Mail an geschaeftsstelle@nhv-concordia-delitzsch.de oder per Post an NHV Concordia Delitzsch 2010 e.V., Karl-Marx-Str. 1, 04509 Delitzsch zu senden. Axel Schüller (Vorstandsvorsitzender), Sören Raab (stellv. Vorstandsvorsitzender)

» Stöbern Sie in unserem Journal

Diese und weitere Freizeittipps finden Sie im aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal.

Sie erhalten es u.a. in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter:
www.druckhaus-borna.de.



Mehr Energie im Job: Burnout vermeiden! (Teil 1)

Das Erschöpfungssyndrom, auch Burnout genannt, wurde erstmals im Jahre 1974 von dem amerikanischen Psychotherapeuten Herbert J. Freudenberger beschrieben: Es benennt ein Krankheitsbild, bei dem Menschen sich chronisch überfordert fühlen, vermehrt in frustrierende Situationen geraten und sich selbst zwischen beruflichen und privaten Belastungen verlieren.

» Ausmaß und ein prominentes Beispiel

Mittlerweile identifiziert sich bis zu 1/3 der arbeitenden Bevölkerung mit der oben beschriebenen Klassifikation. Auch wenn die Symptomatik des Erschöpfungssyndroms häufig mit der Diagnose Depression vermischt und verwechselt wird, kann bei solchen Größenverhältnissen bereits von einer Pandemie gesprochen werden, welche konkrete Gegenmaßnahmen erfordert. In der Diskussion über die Thematik fallen Begriffe wie Work-Life-Balance, Entfremdung, Depersonalisierung, Arbeitszeitmodelle und Workloads.

Eines der bekanntesten Gesichter, das mit der Thematik Erschöpfungssyndrom in Zusammenhang gebracht wird, gehört zu dem Fußballlehrer Ralf Rangnick. Als er im Jahr 2012 von seiner Trai-

nerstelle bei Schalke 04 zurücktrat, begründete er dies mit der Aussage: „Ich habe keine Kraft mehr“ und beschrieb im Folgenden, wie der berufliche Stress seiner Psyche zunehmend zusetzte, bis er von Auszeiten keinen Erholungseffekt mehr erfuhr und auch körperlich am Ende war. Was Rangnick damals tat, war sich selbst zu schützen und konsequent zu handeln, denn in seinem Zustand konnte er der Erwartungshaltung von innen und außen nicht mehr gerecht werden, schon gar nicht ohne sich selbst massiv zu schaden.

Quelle: medicalpress

Perücken **Zweithaar**

präqualifizierter Partner aller Krankenkassen

für Sie in Delitzsch-Ost
J.-R.-Becher-Str.25
Tel. 034202 - 64695



LA BELLE

Friseur & Kosmetik eG

- Anzeige -

Erlebniscafé „Lilli's Zaubernuss“ bietet Köstlichkeiten und Schätze

Wir eröffnen ein Erlebniscafé! Aus einer Leidenschaft zu alten, gebrauchten Dingen vom Flohmarkt, der Liebe zur Natur und der Frage, was können wir für unsere Region tun, entstand die Idee, das Erlebniscafé „Lilli's Zaubernuss“ in Zschepplin zu eröffnen. Die idyllische Lage mitten in der Muldenaue und das originale Bauernhaus von etwa 1860 schienen geradezu perfekt für unser Vorhaben.

Unsere Idee? Das Bauernhaus aus Lehm wurde mit viel Aufwand saniert. Dabei wollten wir – das bedeutet Mutter und Tochter, also ein kleines Familienprojekt – die Ursprünglichkeit und die Details der damaligen Bauweise erhalten und hervorheben, um dem Charakter des Hauses gerecht zu werden. Und so nahm alles seinen Lauf. Mit der Sanierung lebten weitere Gedanken auf. Was möchten wir den Besuchern vermitteln? Was könnt ihr bei uns erleben? Wenn die ganze Familie zu uns über den Lutherweg geradelt kommt, soll sie einen ausgedehnten Nachmittag bei „Lilli's Zaubernuss“ verbringen und sowohl Jung als auch Alt auf ihre Kosten kommen. Etwas versteckt gelegen werdet ihr das Bauernhaus an der sonnengelben Farbe gleich erkennen. Es wirkt schon fast wie ein kleiner Marktplatz, durch den alten Steinweg, die schattigen Freiflächen, mit schönen Sitzmöglichkeiten, aber immer mit Blick in die weite

Natur. Ihr macht es euch auf bunten Gartenstühlen, selbst gebauten Tischen aus Nähmaschinengestellen und Türen oder auf der Ziegelsteinmauer bequem. Natürlich mit leckeren Köstlichkeiten, die frisch aus dem Hause „Lilli's Zaubernuss“ kommen. Eine Kugel Eis, ein Stück Kuchen, eine Tasse Kaffee, ein kühles Bier oder ein Glas Wein zum Mitnehmen oder gleich Genießen zwischen altem Fischernetz Omas Töpfen und blühenden Blumen.

Übrigens der Name „Lilli's Zaubernuss“ kommt von einem tollen Zierstrauch, genannt „Zaubernuss“, der nur in den kalten Wintermonaten von gelb bis rot zauberhaft blüht.

Der Kuchen ist alle, der Kaffee auch, kein Grund zu gehen. Jetzt fängt das Stöbern und Staunen erst an. Neben dem Café bieten wir viele, verschiedene Dekorationsartikel aus vergangenen Zeiten für Haus und Garten, wie Keramik, alles aus Porzellan und Glas, aber auch Schmuck, Vintageklamotten, Kleinstmöbel und so vieles mehr. Stolz sind wir über unsere kleine, aber feine Auswahl an Naturprodukten, wie Honig, Öle oder handgefertigte Seifen. Sie kommen alle aus der näheren Umgebung von tollen, engagierten Bauern und Herstellern.

Kommt vorbei und erlebt gemeinsam mit uns die Natur, süße Leckerbissen und immer wieder Überraschungen!



Das Erlebniscafé in Zschepplin

Lilli verzaubert euch mit Kaffee, Kuchen, Eis, Pflanzen, schönen Dingen für Haus & Garten sowie Naturprodukten in gemütlicher Atmosphäre mit Blick in die Muldenaue.





Auf zu Lilli's Zaubernuss! Hainicher Weg 13, 04838 Zschepplin, www.lillis-zaubernuss.de!

AMTSBLATT

der Großen Kreisstadt Delitzsch

Ausgabe
14/2020
17. Juli 2020



#Deliziös!

Abendmärkte

DELITZSCH

Der Frischemarkt
zum Feierabend.

23. Juli 2020

20. August 2020

17. September 2020

16 bis 21 Uhr
Marktplatz



www.delitzsch.de/abendmarkt



Not- und Bereitschaftsdienste

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 17. Juli bis 2. August 2020

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Hausbesuche vom 17.7. bis 2.8.2020

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag 14 bis 7 Uhr
Sonnabend, Sonntag/Feiertag 7 bis 7 Uhr
 einheitliche Rufnummer der Leitstelle: 116 117
 Rufnummer für Krankentransporte: 0341 19222
 Die **Portalpraxis** für den ambulanten Bereitschaftsdienst im **Krankenhaus Delitzsch, Dübener Straße**, ist wie folgt geöffnet:
 Mittwoch und Freitag von 14 bis 19 Uhr
 Sonnabend, Sonntag, Feiertage/Brückentage: von 9 bis 19 Uhr
 Außerhalb dieser Zeiten erfolgt Vermittlung über die: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die diensthabenden Zahnarztpraxen (in Leipzig) für den zahnärztlichen Notfalldienst **montags bis freitags** können Sie auf der Homepage www.zahn-aerzte-in-sachsen.de unter Patienten > Notfalldienst > D (Delitzsch) erfahren.

Zahnärzte-Wochenenddienst für Delitzsch (von 9 bis 11 Uhr)

- 18./19.7. Praxis Holger Bähr
Marienstr. 11, 04509 **Delitzsch**
Tel. 034202 53441
- 25./26.7. BAG Dr. med.dent. Jörg Töpfer, Dres. med.dent.
Wieland Kärger & Sören Wenner
Hauptstr. 22, 04519 **Rackwitz**
Tel. 034294 841814
- 1./2.8. BAG Dr. med. Rainer Pertzsch, Stephan Pertzsch
Walter-Stöcker-Str. 9, 04838 **Eilenburg**
Tel. 03423 7003837

Augenärztlicher Notdienst

über die bundeseinheitliche Rufnummer (Leitstelle) **116 117** erfragen!

Apotheken-Notdienst Stadt Delitzsch

Montag bis Freitag und Samstag von 20 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages. **Bis 20 Uhr übernimmt immer die Apotheke im Kaufland den Dienst (auch samstags)**. Ab 20 Uhr übernimmt dann die dienstbereite Apotheke (siehe unten!) **sonntags und feiertags** von 8 bis 8 Uhr des Folgetages.

- 17.7. Adler-Apotheke
Markt 5, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 60150
- 18.7. Apotheke Zschortau
Lindenstraße 1a, 04519 **Rackwitz**, Tel. 034202 92231
- 19.7. Kaufland-Apotheke
Sachsenstraße, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 346898
- 20.7. Mc Medi-Apotheke
Eilenburger Str. 39, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 58870
- 21.7. Domos-Apotheke
Eisenbahnstraße 27, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 363560
- 22.7. Phönix-Apotheke
Ludwig-Jahn-Str. 4 (MVZ), 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 7590
- 23.7. Herz-Apotheke
Hauptstraße 13, 04519 **Rackwitz**, Tel. 034294 72112
- 24.7. Rosen-Apotheke
Eilenburger Str. 25/27, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 53113

- 25.7. Linden-Apotheke Glesien
Lindenstraße 10, 04435 **Schkeuditz**, Tel. 034207 70267
- 26.7. Rotkäppchen Apotheke
Beerendorfer Str. 49, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 51463
- 27.7. Apotheke Krostitz
Bahnhofstraße 1e, 04509 **Krostitz**, Tel. 034295 72105
- 28.7. Wappen-Apotheke
Schäfergraben 5A, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 602712
- 29.7. Ost-Apotheke
Joh.-R.-Becher-Str. 21, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 645953
- 30./31.7. Adler-Apotheke
Markt 5, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 601503
- 1.8. Kaufland-Apotheke
Sachsenstraße, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 346898
- 2.8. Mc Medi-Apotheke
Eilenburger Str. 39, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 58870

Tierärztebereitschaft

Bitte beachten Sie, dass während des tierärztlichen Bereitschaftsdienstes eine Notdienstgebühr von 50,00 Euro und der doppelte Gebührensatz erhoben werden!

Tierärztebereitschaft vom 18. bis 19.7.2020

Schkeuditz: Dr. Thomas Bach, An der Stanau 2, 04435 Schkeuditz
 Tel. 034204 60937, Fax: 034204 60937, Handy: 0171 1658759
 Kleintiersprechstunde: nach Vereinbarung;
 E-Mail: Dr.ThomasBach@t-online.de

Tierärztebereitschaft vom 25.7. bis 26.7.2020

Krostitz: Dr. Lars Graubner, Ernst-Thälmann-Siedlung 23
 Tel. 034295 70891, Handy: 0173 3616925
 Bitte telefonische Vorabsprache!

Tierärztebereitschaft vom 1.8. bis 2.8.2020

Schkeuditz: Dr. Eva Langhammer, Äußere Leipziger Str. 26, 04435 Schkeuditz
 Tel. 034204 69186, Fax: 034204 69294

Fundtiere

Fundtiere in dringenden Fällen Tag und Nacht während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 670 (Zentrale)
 außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 660 (Polizeirevier)

Not- und Bereitschaftsdienste für Havariefälle

Störungsdienst der Stadtwerke Delitzsch GmbH (24 h)
 (Netzgebiet der Stadt Delitzsch)
Elektroenergie 034202 65666
Gas/Wärme 034202 65777
 Störungsdienst des ZV DERAWA
Trinkwasserversorgung 0162 2768999
 Störungsdienst des Abwasserzweckverbandes Delitzsch
Abwasser 034202 347922

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung von Beschlüssen der Ausschüsse des Stadtrates Delitzsch Technischer Ausschuss am 7. Juli 2020

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 7. Juli 2020 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. 3/2020 Abschluss eines Rahmenvertrages für IT-Technik für eine Laufzeit von fünf Jahren (2020–2025)

Die Beschlüsse des öffentlichen Technischen Ausschusses können in der

Stadtverwaltung Delitzsch, Schloßstraße 30, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 2.17 während der Dienstzeiten eingesehen werden.



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Stadt Delitzsch über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung)

Auf Grund des § 8a Abs. 1 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), des § 142 Abs. 8 des Telekommunikationsgesetzes (TKG) vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1190), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 6. Februar 2020 (BGBl. I S. 146), und des § 17 der Sächsischen Feuerwehrverordnung vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. August 2019 (SächsGVBl. S. 650, 714), in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 25. Juni 2020 die folgende Satzung zur 3. Änderung der Verwaltungskostensatzung beschlossen:

§ 1

Ergänzung des Kostenverzeichnisses

Das Kostenverzeichnis wird um folgende Ziff. II Nr. 11 ergänzt:

11	Vorbeugender Brandschutz	
11.1	Durchführung einer Brandverhütungsschau	Halbstundensatz
11.2	Brandschutzbelehrungen	Halbstundensatz
11.3	Brandschutzhelferschulungen	130 €/Teilnehmer

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Delitzsch, den 26. Juni 2020



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Siegel



Bekanntmachungshinweis nach § 4 Abs. 4 Sächsischer Gemeindeordnung zur Bekanntmachung der Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Stadt Delitzsch über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung) vom 25. Juni 2020

Satzungen/Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
5. Ist eine Verletzung nach Satz 2, 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung/Verordnung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Großen Kreisstadt Delitzsch im Brandschutz (Feuerwehrkostensatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), und des § 69 Abs. 3 und 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 521), hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 25. Juni 2020 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Anwendungsbereich

Diese Satzung regelt den Kostenersatz für Feuerwehreinsätze und die Inanspruchnahme von Leistungen der feuerwehrtechnischen Werkstatt.

§ 2

Begriffsbestimmungen

- (1) Kosten im Sinne dieser Satzung sind alle Aufwendungen für die Durchführung von Pflichtleistungen und anderen, freiwilligen Leistungen der Feuerwehr und der feuerwehrtechnischen Werkstatt.
- (2) Ein Einsatz im Sinne dieser Satzung ist jede durch Anforderung ausgelöste und auf die Durchführung einer Feuerwehrleistung gerichtete Tätigkeit der Feuerwehr zur Brandbekämpfung, zur technischen Hilfe und außerhalb der Brandbekämpfung. Ein Einsatz beginnt insbesondere mit der Alarmierung/ Anforderung der Feuerwehr und endet entweder mit Beginn eines Folgeeinsatzes oder mit der Erklärung des Einsatzleiters über das Ende des Einsatzes, spätestens aber mit dem Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft.

§ 3

Kostenersatz

- (1) Der Kostenersatz für Einsätze zur Brandbekämpfung und zur technischen Hilfe bestimmt sich dem Grunde nach, nach den gesetzlichen Vorschriften.
- (2) Zum Ersatz der Kosten, die durch einen Einsatz der Feuerwehr außerhalb der Brandbekämpfung entstehen, ist über Abs. 1 hinaus auch verpflichtet:
 1. derjenige, dessen Verhalten den Einsatz erforderlich gemacht hat, und die in § 6 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 des Sächsischen Polizeivollzugsdienstgesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358), in der jeweils geltenden Fassung, genannten Personen,
 2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand den Einsatz erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausübt,
 3. derjenige, in dessen Interesse der Einsatz erfolgt ist.
- (3) Zum Ersatz der Kosten, die durch Inanspruchnahme der feuerwehrtechnischen Werkstatt entstehen, ist derjenige verpflichtet, demgegenüber die Leistung erbracht wird.
- (4) Die Festsetzung des Kostenersatzes erfolgt auf der Grundlage der im Kostenverzeichnis (Anlage) festgelegten Pauschalsätze.

§ 4

Besondere Vorschriften zur Berechnung des Kostenersatzes

- (1) Bei der Bemessung von Zeitanteilen wird minutengenau abgerechnet.

- (2) Entstehen der Feuerwehr durch Inanspruchnahme von Personal, Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen besondere Kosten, so sind sie zusätzlich zu erstatten, sofern sie nicht bereits in den kalkulierten Pauschalsätzen enthalten sind. Kosten für Ersatzbeschaffung bei Unbrauchbarkeit oder Verlust sind nur zu erstatten, soweit den Kostenschuldner ein Verschulden trifft. Für die bei kostenerstattungs-pflichtigen Hilfeleistungen verbrauchten Materialien, soweit sie nicht Bestandteil der kalkulierten Pauschalsätze sind, werden die jeweiligen Selbstkosten zuzüglich eines Verwaltungskostenzuschlages von 10 % berechnet.
- (3) Kostenersatz wird nur in dem Umfang vom Kostenschuldner gefordert, wie Personal und Gerät zum Einsatz gekommen ist. Werden mehr Personal und Geräte am Einsatzort bereitgestellt als tatsächlich erforderlich waren und hat der Kostenschuldner dies zu vertreten, können auch für nicht erforderliches Personal und Geräte Kosten verlangt werden.
- (4) Für Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von benachbarten Gemeinden oder durch Werksfeuerwehren entstehen, werden Kosten in der Höhe verlangt, wie sie der Stadt in Rechnung gestellt werden.

§ 5

Befugnis zur Datenverarbeitung

- (1) Zur Ermittlung und zur Festsetzung des Kostenersatzes im Rahmen dieser Satzung ist die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten zulässig:
 - Name und Anschrift des Kostenschuldners
 - ggf. Kfz-Kennzeichen des Kostenschuldners
- (2) Die personenbezogenen Daten werden 10 Jahre aufbewahrt.
- (3) Bei der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten sind die Vorschriften der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz- Grundverordnung) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

§ 6

Inkrafttreten, Außerkräftreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Delitzsch vom 22. Februar 2007, bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt und des Landkreises Delitzsch vom 9. März 2007, in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 30. März 2017, bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Delitzsch vom 15. April 2017, außer Kraft.

Delitzsch, den 26. Juni 2020



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Siegel



Kostenverzeichnis

Anlage

I.	Personalkosten	Verrechnungssätze je Stunde
I.1	Ehrenamtliches Personal	47,52 €
I.2	Beschäftigte der Stadtverwaltung	Gemäß Verwaltungskostensatzung in der jeweils gültigen Fassung
II.	Stundensätze für Fahrzeuge	Verrechnungssätze je Stunde
	Die Verrechnungssätze setzen sich zusammen aus den Fixkosten und den Betriebskosten. Die Kosten nach § 4 Abs. 2 der Satzung sind hier noch nicht berücksichtigt.	
II.1	Löschfahrzeuge	196,52 €
II.2	Drehleiter	245,61 €
II.3	Sonderfahrzeuge	265,11 €
II.4	Fahrzeuge bis 3,5 t zGG	75,07 €
II.5	Anhänger	1,52 €
III.	Kosten für Leistungen der Feuerwehrwerkstätten und des vorbeugenden Brandschutzes	Verrechnungssätze
	Hierunter fallen alle Prüf- Pflege- und Reparaturleistungen, sowie Kosten für Tätigkeiten des vorbeugenden Brandschutzes. Die Preise für Prüf- und Reparaturleistungen verstehen sich zuzüglich der Materialkosten für Ersatzteile, sofern diese erforderlich sind.	
III.1	Prüfung, Pflege und Reparatur von Atemschutztechnik	
III.1.1	Druckluftflaschen füllen 200 bar á 4 l	4,27 €/Stück
III.1.2	Druckluftflaschen füllen 300 bar á 6 l	4,88 €/Stück
III.1.3	Druckluftflaschen füllen 300 bar á 6,8 l	5,49 €/Stück
III.1.4	Vor- und Nachbereitung TÜV Druckluftflaschen	3,66 €/Stück
III.1.5	Atemschutzmaske Halbjahresprüfung	11,60 €/Stück
III.1.6	Atemschutzmaske Nacheinsatzprüfung	15,87 €/Stück
III.1.7	Atemschutzmaske 6-Jahresprüfung	17,10 €/Stück
III.1.8	Atemschutzgerät mit Lungenautomat Halbjahresprüfung	15,27 €/Stück
III.1.9	Atemschutzgerät mit Lungenautomat Nacheinsatzprüfung	19,53 €/Stück
III.1.10	Atemschutzgerät Vor- und Nachbereitung 6-Jahresprüfung beim Hersteller	18,31 €/Stück
III.1.11	Lungenautomat 6-Jahresprüfung	30,52 €/Stück
III.1.12	Prüfung von Chemikalienschutzanzügen	27,47 €/Stück
III.1.13	Filtertausch Brandfluchthaube	6,10 €/Stück
III.1.14	Reparatur Atemschutzgerät, Atemschutzmaske und Lungenautomat	Aufwandsabhängige Personalkosten gemäß Kostenverzeichnis Punkt I.2
III.2	Prüfung, Pflege und Reparatur von Schläuchen und wasserführenden Armaturen	
III.2.1	Reinigung und Prüfung von B- C- und D-Druckschläuchen	5,49 €/Stück
III.2.2	Prüfung von B- C- und D-Druckschläuchen	3,06 €/Stück
III.2.3	Prüfung von A-Saugschläuchen	7,93 €/Stück
III.2.4	Starkverschmutzungszuschlag	2,50 €/Stück
III.2.5	Einsetzen von Dichtungen	3,06 €/Stück
III.2.6	Einsetzen von Sperrringen	1,83 €/Stück
III.2.7	Einbinden von Schlauchkupplungen Größe C, D	4,27 €/Stück
III.2.8	Einbinden von Schlauchkupplungen Größe A, B	5,49 €/Stück
III.2.9	Vulkanisieren eines Druckschlauches Größe B, C, D	9,16 €/Stück
III.2.10	Prüfung von wasserführenden Armaturen (Verteiler, Standrohre, Strahlrohre, Monitore, etc.)	9,16 €/Stück
III.2.11	Prüfung von Systemtrennern B-FW	18,32 €/Stück

III.3	Prüfung, Pflege und Reparatur von weiteren feuerwehrtechnischen Geräten	
III.3.1	Prüfung von 4-teiligen Steckleitern	54,94 €/Stück
III.3.2	Prüfung von 3-teiligen Schiebeleitern	73,25 €/Stück
III.3.3	Prüfung von Multifunktionsleitern	54,94 €/Stück
III.3.4	Prüfung von Feuerwehrleinen	7,33 €/Stück
III.3.5	Prüfung von Feuerwehr-Haltegurten	4,88 €/Stück
III.3.6	Sonstige Prüfleistungen	Aufwandsabhängige Personalkosten gemäß Kostenverzeichnis Punkt I.2
III.4	Reinigung und Pflege von Dienst- und Schutzbekleidung	
III.4.1	Waschen und Trocknen von Schutzbekleidung inkl. Sicherheitsprüfung	6,10 €/Stück
III.4.2	Imprägnieren von Schutzbekleidung	2,76 €/Stück
III.4.3	Waschen und Trocknen von Feuerwehrhandschuhen	4,27 €/Paar
III.4.4	Waschen und Trocknen von Feuerwehrstiefeln	12,21 €/Paar
III.4.5	Waschen und Trocknen von Feuerwehreinsatzhelmen (inkl. Montage)	15,26 €/Stück
III.4.6	Waschen und Trocknen von sonstigen Bekleidungsteilen	3,06 €/Stück
III.4.7	Starkverschmutzungszuschlag	4,88 €/Stück
III.5	Vorbeugender Brandschutz	
III.5.1	Brandsicherheitswachen	Aufwandsabhängige Personalkosten gemäß Kostenverzeichnis Punkt I.1
IV.	Leihe von feuerwehrtechnischen Geräten	
IV.1	Atemschutzgerät mit Lungenautomat und Flasche zzgl. III.1.10 und III.1.1 – III.1.3 bei Benutzung	8,50 €/Tag
IV.2	Atemschutzmaske zzgl. III.1.8 bei Benutzung	5,00 €/Tag
IV.3	Pressluftflasche (einzeln) zzgl. III.1.1 – III.1.3 bei Verbrauch	2,50 €/Tag
IV.4	Feuerwehldruck- und Saugschläuche zzgl. III.2.1 bei Benutzung	2,50 €/Tag

Hinweis: Diese Verrechnungs- bzw. Gebührensätze sind Nettobeträge und finden in der Regel Anwendung. Sie erhöhen sich gegebenenfalls um die Mehrwertsteuer, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Zuordnung / Begriffsbestimmung / taktische Bezeichnung:

Löschfahrzeuge	taktische Bezeichnung
Tanklöschfahrzeug	TLF
Tanklöschfahrzeug – Wald	TLF-W
Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20	HLF 20
Löschgruppenfahrzeug 20	LF 20
Löschgruppenfahrzeug 10	LF 10
Löschgruppenfahrzeug 8/6	LF 8/6
Tragkraftspritzenfahrzeug	TSF
Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser	TSF-W
Kleinlöschfahrzeug	KLF
Drehleiter	
Drehleiter mit Korb 23/12	DLA(K) 23/12
Sonderfahrzeuge	
Rüstwagen	RW
Gerätewagen Dekontamination Personal	GW Dekon P
Gerätewagen-Gefahrgut	GW-G
Gerätewagen Logistik 2	GW-L2

Kleinfahrzeuge	
Einsatzleitwagen 1	ELW 1
Kommandowagen	KdoW
Gerätewagen-Nachschub	GW-N
Gerätewagen-Logistik 1	GW-L1
Mannschaftstransportwagen	MTW
Mehrzweckfahrzeug	MZF
Anhänger	
PKW-Anhänger mit Plane	
Tragkraftspritzenanhänger	
Schaumanhänger	
Pulveranhänger	
CO ² Anhänger	
Schlauchanhänger	
Schaum- /Wasserwerferanhänger	
Sonstige Anhänger	

Bekanntmachungshinweis nach § 4 Abs. 4 Sächsischer Gemeindeordnung zur Bekanntmachung der Satzung zur Regelung des Kostensatzes für Leistungen der Großen Kreisstadt Delitzsch im Brandschutz (Feuerwehrkostensatz) vom 25. Juni 2020

Satzungen/Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat;

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
5. Ist eine Verletzung nach Satz 2, 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung/Verordnung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Delitzsch hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter Finanzen und Fördermittel im Schul-, Sozial- und Kulturamt (w/m/d)

zu besetzen.

Anforderungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/-r, Angestelltenprüfung I oder betriebswirtschaftlicher bzw. vergleichbarer kaufmännischer Abschluss
- mehrjährige Berufserfahrung und Kenntnisse in der öffentlichen Verwaltung und im Rechnungswesen wären wünschenswert
- praktische Erfahrungen im Bereich der Fördermittel einschließlich dem Fördermittelrecht
- anwendungsbereite Kenntnisse des kommunalen Haushalts- und Kasernenrechtes und der (kommunalen) Doppik
- ausgeprägtes Zahlenverständnis und Fähigkeiten zum selbstständigen, strukturierten und ergebnisorientierten Arbeiten verbunden mit einem analytischen und gründlichen Arbeitsstil
- gute anwendungsbereite Kenntnisse der Standard-Office-Programme
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Führerschein Kl. B

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- Planung der Haushaltsmittel für den Amtsbereich einschließlich Sachgebiete, Kitas und Schulen sowie die nachgeordneten Einrichtungen
 - Überwachung der Einnahmen und Ausgaben, Kontierung und Abstimmung
 - Beantragung, Durchführungskontrolle und Abrechnung von Fördermitteln, Zuwendungen und Zuschüssen
 - Bescheiderstellung und rechnerische Verwendungsnachweisprüfung auf Grundlage der städtischen Förderrichtlinien
 - Wahrnehmung von weiteren Aufgaben im Amtsbereich
- Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen in den Aufgabenbereichen bleiben vorbehalten.

Wir bieten

- unbefristete Teilzeitstelle (mind. 30 Stunden/Woche)
- Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflicher Voraussetzungen, gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), in der EG 6
- flexible Arbeitszeitregelungen mit Arbeitszeitkonto
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung (ZVK), vermögenswirksame Leistungen und 30 Tage Urlaub/Jahr.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Kopien von beruflichen Abschlüssen, Referenzen, Beurteilungen, Zeugnissen) richten Sie bitte bis zum 20.07.2020 an die

Große Kreisstadt Delitzsch
Sachgebiet Personal
Markt 3, 04509 Delitzsch

oder: stellenausschreibung@delitzsch.de
Stichwort: „SB Schul-, Sozial- u. Kulturamt“

Aufwendungen in Verbindung mit der ausgeschriebenen Stelle wie Bewerbungs- und Reisekosten etc. können nicht erstattet werden.

Sofern in dem Bewerbungsschreiben nicht ausdrücklich die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen gewünscht wird und ein frankierter Rückumschlag nicht beiliegt, gehen wir davon aus, dass auf eine Rückgabe verzichtet wird. Bei Verzicht werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Eingangsbestätigungen werden nur per E-Mail versendet (Bitte E-Mail-Adresse angeben!).

Hinweise zum Datenschutz

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b), Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass mit Ihrer Bewerbung eine elektronische Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verbunden ist.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis. Informationen zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Bezug auf Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Internetseite der Stadt Delitzsch (<https://www.delitzsch.de/mein-delitzsch/rathaus-online/stellenangebote/>).

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten haben oder Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung sowie Widerruf geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte (Telefon 034202 67211, E-Mail: datenschutz@delitzsch.de).



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Bundeswehr warnt vor Gefahren

Auf Gefahren beim unberechtigten Betreten des Standortübungsplatzes Delitzsch macht der Standortälteste, Herr Oberst Axel Hermeling, aufmerksam. Der Standortübungsplatz Delitzsch ist militärischer Sicherheitsbereich und als solcher durch Schilder gekennzeichnet. Danach ist das Betreten und Befahren mit Kraftfahrzeugen, Motorrädern und Fahrrädern durch Unbefugte durchgehend (auch an Wochenenden) verboten, ebenso wie das Berühren und Aneignen von Gerät und Munition oder Munitiesteilen.

Besonders Kinder sind hierbei erheblichen Gefahren ausgesetzt. Die Information in den Schulen durch das Lehrpersonal wird angeregt und dringend empfohlen.

Beim Schießen der Truppe sind die Absperrschranken, aufgezoogene rote Warnflaggen und Schilder zu beachten sowie Anweisungen von Absperrposten strikt zu befolgen. Auch bei nicht aufgezoogener roter Warnflagge

werden Manövermunition, Schall-, Rauch- und Darstellungsmunition verwendet. Das Verbot zum Betreten des Übungsplatzes ist durch die Beschilderung am Platzrand ausreichend kenntlich gemachte. Geöffnete Schranken auf dem Übungsplatz bedeutet keine Freigabe zum Betreten des Übungsgeländes für die Öffentlichkeit.

Die Bundeswehr unternimmt große Anstrengungen, um dem Umweltschutz in allen Belangen Rechnung zu tragen. Aus diesem Grund wird darauf verwiesen, dass Müll- und Schrottablagerungen auf dem Übungsplatz strengstens verboten sind. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

Die Waldbrandgefahrenstufen und die daraus resultierenden Verhaltensweisen sind der örtlichen Presse zu entnehmen.

Der Standortälteste

Bekanntgabe des DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung

Beschluss Nr. 03/2020 vom 25.06.2020

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung 01/2020 am 25.06.2020 die folgende 1. Änderung der Ergänzenden Bestimmungen des DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung zur Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) vom 4. Dezember 2003 mit der Erweiterung vom 5. Mai 2009 beschlossen:

Einleitung

wird neu gefasst:

Aufgrund von § 9 der Satzung des DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung für die öffentliche Wasserversorgung (Wasserversorgungssatzung – WVS) vom 4. Dezember 2003 sowie § 1 Abs. 4 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser /AVBWasserV) vom 20. Juni 1980 (BGBl I S. 750, 1067), zuletzt geändert durch Artikel 8 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBl I S. 2010), hat die Verbandsversammlung des DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung am 4. Dezember 2003, mit Erweiterung vom 5. Mai 2009 und 1. Änderung vom 25. Juni 2020 folgende Ergänzungen zur AVBWasserV beschlossen:

I. Vertragsabschluss (zu § 2 AVBWasserV)

Punkt 1. wird ergänzt durch letzten Satz:

Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht.

Punkt 4. wird ergänzt:

4. In Abweichung zu § 1 Ziff. 2 AVBWasserV gelten diese ergänzenden Bestimmungen für Verbraucher ebenso wie für sämtliche anderen Antrag-

steller einschließlich Industrieunternehmen, soweit durch den DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung mit Letzterem keine Sonderverträge geschlossen werden.

XII. Einstellung und Wiederaufnahme der Versorgung (zu §§ 32, 33 AVBWasserV)

Punkt 3. wird ergänzt durch letzten Satz:

Wird aus Hausanschlussleitungen kein Wasser mehr entnommen, da die Nutzung des Grundstückes baulich im Sinne des Bewohnens bzw. gewerblich nicht mehr erfolgt, können diese vom örtlichen Versorgungsnetz getrennt werden. Die Kosten für die Trennung oder Spülung (einschließlich Spülwassermenge) hat der Kunde zu tragen.

XIV. In-Kraft-Treten, Sonstiges

Punkt 1. wird neu gefasst:

1. Die Ergänzenden Bestimmungen zur AVBWasserV vom 04.12.2003 mit der Erweiterung vom 05.05.2009 sind seit dem 05.05.2009 gültig. Die 1. Änderung der Ergänzenden Bestimmungen des DERAWA Zweckverband Delitzsch–Rackwitzer Wasserversorgung zur Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) vom 25. Juni 2020 tritt am 25. Juni 2020 in Kraft.

gez. Dr. W i l d e

Verbandsvorsitzender

Auszug aus der Trinkwasser–Jahresdurchschnittsanalyse der DERAWA

Versorgungsbereich Niederzone / WW DZ

Badrina, Beerendorf, Beerendorf– Ost, Benndorf, Biesen, Brinnis, Brodau, Delitzsch, Döbernitz, Doberstau, Gollmenz, Hohenroda, Klitschmar, Kreuma, Kyhna, Laue, Lissa, Lindenhayn, Löbnitz, Luckowehna, Mocherwitz,

Peterwitz, Pohritzsch, Poßdorf, Quring, Reibitz, Rödgen, Roitzschjora, Sausedlitz, Scholitz, Schenkenberg, Selben, Serbitz, Spröda, Storkwitz, Wannewitz, Wölkau, Zaasch, Zscheppen, Zschernitz, Zschortau

Komponente	Grenzwert nach TrinkwV	Mittelwert Versorgungsbereich Niederzone / WW DZ	Einheit
1. bakteriologische Proben	0	keine Beanstandungen	-
2. freies wirksames Chlor*	0,3	0,11	mg / l
3. pH-Wert:	6,5 – 9,5	7,61	
4. Leitfähigkeit bei 25 °C	2790	469	µS/cm
5. Gesamthärte	---	12,5 (Härtestufe 2) 2,2	°d H mmol/l
6. Basenkapazität Kb 8.2	---	0,24	mmol/l
7. Säurekapazität Ks 4.3	---	4,16	mmol/l
8. Nitrat	50	< 2,7	mg/l
9. Sulfat	250	25	mg/l
10. Eisen	0,2	< 0,010	mg/l

11. Mangan	0,05	< 0,002	mg/l
12. Calcium	---	66,2	mg/l
13. Magnesium	---	13,9	mg/l
14. Natrium	200	16,3	mg/l
15. Cadmium	0,003	< 0,0003	mg/l
16. Uran	0,010	< 0,0008	mg/l
17. Fluorid	1,5	0,27	mg/l

Bemerkungen: Auszug aus der Jahresdurchschnittsanalyse 2019,
n. n. - Messwert ist kleiner als die Nachweisgrenze des Prüfverfahrens

***Veröffentlichung der Zusatzstoffenach §11 (1) Trinkwasserverordnung**

In den Wasserversorgungsanlagen des DERAUA Zweckverband Delitzsch Rackwitzer Wasserversorgung (DERAWA) und im Wasserwerk Delitzsch werden entsprechend des Umweltbundesamtes nach § 11 (1) der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 folgende Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren verwendet, Chlor (Siehe Tabelle Komponente 2) zur Desinfektion.

Auszug aus der Trinkwasser-Jahresdurchschnittsanalyse der DERAUA

Versorgungsbereich Hochzone / FWV

Beuden, Boyda, Brodenaundorf, Freiroda, Gerbisdorf, Glesien, Grebehna, Hayna, Hohenossig, Kletzen, Kölsa, Krensitz, Krostitz, Kupsal, Leipzig-Güterverkehrszentrum Quartier A+B, Lehelitz, Lemsel, Mutschlena, Niederossig, Podelwitz, Priester, Pröttitz, Rabutz, Rackwitz, Radefeld, Werlitzsch,

Wiedemar, Wiesenena, Wolteritz, Zschölkau, Zwochau

Komponente	Grenzwert nach TrinkwV	Mittelwert Versorgungsbereich Niederzone / WW DZ	Einheit
1. bakteriologische Proben	0	keine Beanstandungen	-
2. freies wirksames Chlor*	0,3	< 0,02	mg / l
3. pH-Wert:	6,5 – 9,5	7,92	
4. Leitfähigkeit bei 25 °C	2790	541	µS/cm
5. Gesamthärte	---	11,9 (Härtestufe 2) 2,1	°d H mmol/l
6. Basenkapazität Kb 8.2	---	< 0,1	mmol/l
7. Säurekapazität Ks 4.3	---	1,60	mmol/l
8. Nitrat	50	< 2,7	mg/l

9. Sulfat	250	126	mg/l
10. Eisen	0,2	< 0,01	mg/l
11. Mangan	0,05	< 0,002	mg/l
12. Calcium	---	67,4	mg/l
13. Magnesium	---	10,8	mg/l
14. Natrium	200	21,8	mg/l
15. Cadmium	0,003	< 0,0003	mg/l
16. Uran	0,010	< 0,0005	mg/l
17. Fluorid	1,5	0,08	mg/l

Bemerkungen: Auszug aus der Jahresdurchschnittsanalyse 2019,
n. n. - Messwert ist kleiner als die Nachweisgrenze des Prüfverfahrens

***Veröffentlichung der Zusatzstoffenach §11 (1) Trinkwasserverordnung**

In den Wasserversorgungsanlagen des DERAUA Zweckverband Delitzsch Rackwitzer Wasserversorgung (DERAWA) und im Wasserwerk Delitzsch werden entsprechend des Umweltbundesamtes nach § 11 (1) der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 folgende Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren verwendet, Chlor (Siehe Tabelle Komponente 2) zur Desinfektion.

Stadtnachrichten

HÖRmobil am 30. Juli auf dem Marktplatz

Am 30. Juli 2020 kommt das „HÖRmobil“ des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e.V. ab 8:30 Uhr zur mobilen Beratung auf den Marktplatz nach Delitzsch.

Ratsuchende und Interessierte mit Fragen zu den Themen Hören und Schwerhörigkeit können sich kostenfrei Hilfe und Informationen holen.

Beschlüsse des Stadtrates

Am 25. Juni 2020 hat der Delitzscher Stadtrat in öffentlicher Sitzung getagt. Bei den fast dreistündigen Beratungen fassten die Stadträte wegweisende Beschlüsse.

Auf dem Weg zur Schulze-Delitzsch-Siedlung

Den Weg freigemacht zum künftigen Baurecht haben die Stadträtinnen und Stadträte mit den entsprechenden Abwägungsbeschlüssen und vor allem der Zustimmung zur Satzung. Mit dem Satzungsbeschluss findet das Aufstellungsverfahren für diesen Bebauungsplan No. 49 „Schulze-Delitzsch-Siedlung/Schkeuditzer Straße“ – Teilgebiet Nord sein Ende.

Nun muss der Investor noch den Erschließungsvertrag mit der Stadt Delitzsch unterzeichnen. Danach wird der Bebauungsplan zur Genehmigung beim Landratsamt Nordsachsen eingereicht. Liegt diese vor, kann eventuell noch ab 2020 gebaut werden.

Im neuen Baugebiet zwischen Schkeuditzer Straße und Kynhaer Weg sollen freistehende Einfamilien- und Doppelhäuser und Reihenhäuser entstehen. In dem Zusammenhang wird auf Anraten der Verkehrsbehörden auch die Kreuzung Schkeuditzer Straße/Ecke Richard-Wagner-Straße durch eine Abbiegespur neu geordnet.

B-Plan Auenhöfe in Delitzsch-West und B-Plan für Wohngebiet im Ortsteil Schenkenberg nehmen nächste Hürden

Vor einem Jahr haben die Delitzscher Stadträtinnen und Stadträte die Aufstellung des Bebauungsplanes No. 36 „Delitzscher Auenhöfe“ beschlossen. Das 3,45 Hektar große Gebiet in Delitzsch-West erstreckt sich auf dem Gelände ehemaliger Plattenbauten, die vor mehr als einem Jahrzehnt abgerissen worden waren.

Die neue Planung sieht die Schaffung von Flächen für Wohnbebauung und für gesundheitliche und sportliche Zwecke vor.

In der Stadtratssitzung am 25. Juni 2020 hat der Stadtrat nun die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in schriftlicher Form und die öffentliche Auslegung des B-Plan-Entwurfs beschlossen.

Das Gelände eines ehemaligen Baumarktes im Ortsteil Schenkenberg und ein Teil der daran angrenzenden Ackerfläche sollen künftig für den privaten Wohnungsbau zur Verfügung stehen. Dafür wird das Gebiet als allgemeines Wohngebiet überplant. Im März 2018 hatte der Stadtrat bereits die Aufstellung des Bebauungsplanes (B-Plan) No. 51 „Wohngebiet Schenkenberg“ beschlossen. Er umfasst rund 3,9 Hektar.

In der öffentlichen Sitzung am 25. Juni 2020 haben nun die Delitzscher Stadträte die Billigung des B-Plan-Entwurfs, die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung beschlossen.

INSEK beschlossen

Ein über mehrere Jahre dauernder Prozess hat am 25. Juni 2020 mit der Verabschiedung des sogenannten Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) seinen Abschluss gefunden.

Das INSEK bietet mit seinen verschiedenen Fachkonzepten, wie Städtebau, Klima und Daseinsvorsorge, zum einen eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation aufbauend auf dem früheren Stadtentwicklungskonzept SEKO. Vor allem aber ist das INSEK eine Strategie für die künftige Gesamtentwicklung der Stadt bis in das Jahr 2030. Damit dient es auch als Grundlage für die Beantragung von Städtebaufördermitteln.

In erster Linie soll Delitzsch als Wohn- und Wirtschaftsstandort mit sogenannten mittelzentralen Funktionen fortführend weiterentwickelt werden. Dazu gehören zum Beispiel ein Krankenhaus, Fachärzte und weiterführenden

de Schulen. Als wichtig werden für die Stadtentwicklung aber auch weiche Faktoren, wie wiederkehrende Veranstaltungen, die Wahrung des kulturellen Erbes und Freizeitangebote, erachtet.

Im Erarbeitungsprozess des INSEK waren neben den fachplanerischen Beiträgen eines externen Büros und der Stadtverwaltung auch studentische Impulse des Studiengangs Stadt- und Raumplanung der Fachhochschule Erfurt abgefragt worden sowie in öffentlichen Veranstaltungen die Wünsche und Ideen der Delitzscher Bürgerinnen und Bürger.

Das mehr als 200 Seiten starke INSEK ist ab sofort abrufbar auf www.delitzsch.de/stadtentwicklungskonzept.

Grundstücksverkauf an Landkreis für Förderzentrum

Der Stadtrat hat die Wohnungsgesellschaft der Stadt Delitzsch mbH ermächtigt, ein 13.650 Quadratmeter großes Grundstück in der Richard-Wagner-Straße in Delitzsch an den Landkreis Nordsachsen zu verkaufen. Der Kreistag hat am 1. Juli 2020 dem Ankauf für einen Preis von rund 780.000 Euro entsprechend dem Bodenrichtwert zugestimmt. Somit könnte in Delitzsch bald ein Förderzentrum entstehen, in dem die bisher dezentralen Förderschulen des Altkreises Delitzsch konzentriert werden könnten. Zudem sieht der Schulträger, der Landkreis Nordsachsen, die Errichtung einer Sporthalle vor.

Erbbaupachtvertrag für Feuerwehrgerätehaus

Dem Abschluss eines Erbbaupachtvertrages für ein rund 3.000 Quadratmeter großes Grundstück zwischen Schenkenberg und Rödgen mit der evangelischen Kirchgemeinde Schenkenberg hat der Delitzscher Stadtrat zugestimmt. Auf dem Grundstück soll bald ein neues Feuerwehrgerätehaus für die Ortsfeuerwehr Schenkenberg errichtet werden. Das derzeitige Gebäude der Ortsfeuerwehr stammt aus dem 18. Jahrhundert und entspricht den Anforderungen an ein modernes Gerätehaus nicht mehr.

Der Erbbauzins für das neue Grundstück beläuft sich pro Jahr auf 3.240 Euro.

Neue Sportstättenkonzeption beschlossen

Die Sportstättenkonzeption der Stadt Delitzsch ist in ihrer neuen Fassung am 25. Juni 2020 beschlossen worden.

Die Neufassung war wegen der sich entgegengesetzten Daten entwickelnden Bevölkerungszahlen, neuen Anforderungen für den Schulsport und Änderungen bei den in Delitzsch und den Ortsteilen vorhandenen Sportstätten notwendig geworden. Eine solche Konzeption ist als Richtschnur für die Aufrechterhaltung der erforderlichen Infrastruktur für den Schul-, Vereins- und Freizeitsport notwendig.

Als Teil des sogenannten Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) ist die Konzeption auch Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln.

Ortswehrleiter für Selben/Zschepen berufen

Die Stadträtinnen und Stadträte haben einstimmig für die Berufung des Oberbrandmeisters Kay-Holger Aulinger zum Ortswehrleiter der Ortswehr Selben/Zschepen und des Oberbrandmeisters Rene Frankenstein zu Aulingers Stellvertreter votiert.

Die Ortswehr Selben/Zschepen der Freiwilligen Feuerwehr Delitzsch zählt mit mehr als 40 Kameraden zu den stärksten Ortswehren der Loberstadt. Im Jahr 2015 erfolgte mit der Wahl einer neuen, gemeinsamen Wehrleitung die Bildung dieser Ortswehr Selben/Zschepen aus den Wehren der zwei benachbarten Dörfer. Im selben Jahr haben die Kameraden das neue Feuerwehrhaus bezogen.

**Aktuelle Nachrichten finden Sie außerdem
auf der Internetseite www.delitzsch.de.**

Illegale Müllablagerungen werden verfolgt

Schaden an Natur und Umwelt

Wer illegal Müll entsorgt, kann sicher sein, dass sein Tun in mehrfacher Hinsicht Folgen haben wird. Nicht selten gehen von dem Müll Schadstoffbelastungen für die Umwelt aus.

Die Stadtverwaltung Delitzsch hat aktuell in einem Ortsteil Bauschuttlagerungen und alte Möbel entdeckt. Beim Abladen des Bauschutts konnte ein Zeuge den Verursacher beobachten und das Kfz-Kennzeichen notieren. Die Weitermeldung an die zuständige Abfallbehörde, den Landkreis Nordsachsen, ist natürlich umgehend erfolgt.

Die Untere Abfallbehörde im Landratsamt Nordsachsen (LRA) ist für den Vollzug abfall- und bodenschutzrechtlicher Vorschriften zuständig. Liegen konkrete Hinweise auf den/die Verursacher/in vor, eröffnet das LRA

das Verwaltungsverfahren. Der/die Verdächtige kann sich bis zu einer festgelegten Frist zum Sachverhalt äußern und im Zeitraum die Abfälle ordnungsgemäß beseitigen. Sollte er das nicht tun, wird gegen ihn ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Es droht bis 100.000 Euro Bußgeld für die vorsätzliche oder fahrlässige Ablagerung von Abfällen.

Ist der mögliche Verursacher nicht zu ermitteln oder besteht ein dringendes öffentliches Interesse an der Bäumung, beauftragt die Umweltinspektion ein Entsorgungsunternehmen des Landkreises mit der Bäumung und Entsorgung der abgelagerten Abfälle. Die Kosten für die Nachbäumung und die Beseitigung zahlt der Landkreis, am Ende also der Abfallgebührenzahler.



(Fotos: R. Sattler/Stadt Delitzsch)

Unterschiedliche Wasserstände im Wallgraben

Der künstlich durch den Fluss Lober gespeiste „Wallgraben“ umgibt die Delitzscher Altstadt auf einer Länge von rund einem Kilometer. In vier Bauabschnitten wird das Gewässer seit 2019 grundlegend saniert. Derzeit präsentieren sich die vier Abschnitte mit teils unterschiedlichen Wasserständen.

Im ersten Bauabschnitt, der bereits im Herbst 2019 geflutet wurde, muss der Wasserstand nochmals kurzzeitig gesenkt werden. Hier sind im Uferbereich sogenannte Steinwalzen aufgebracht worden, die das Erodieren der Erde im Uferbereich durch Wellenschlag verhindern. Kurzfristig erfolgt dann der Einbau sogenannter Vegetationsmatten, die zusätzlich dem Ausspülen der Erde in Höhe des Wasserspiegels entgegenwirken sollen.

Im zweiten, bis zur Holzstraße reichenden Bauabschnitt ist die Flutung Ende Juni 2020 erfolgt. Wie im ersten Bauabschnitt werden hier Steinwalzen und Vegetationsmatten eingebracht, um die Erosion durch den Wellenschlag zu vermindern.

Eine erste Bäumung von Sedimenten konnte im dritten Bauabschnitt erfolgen. Hierfür war das Wasser in diesem Bereich zwischen Holzstraße und Breite Straße komplett abgesenkt worden. Mittlerweile wird jedoch wieder Wasser zugeführt.

Genau wie der dritte harrt auch der vierte Bauabschnitt jedoch noch seiner grundhaften Sanierung. Dafür fehlen der Stadt Delitzsch einfach die entsprechenden Gelder. Auch Fördermittel stehen für die aufwändigen Arbeiten bis jetzt nicht in Aussicht.



2. Bauabschnitt mit Schwaneninsel. Deren Begrünung erfolgt im Herbst. (Foto: C. Maurer/Stadt Delitzsch)

Trotzdem sind im letzten Bauabschnitt, dem Bereich bis zur Pfortenstraße, schon Veränderungen erkennbar. Der Wasserspiegel ist um circa 60 cm gesunken. Aktuell wird kein Wasser eingespeist, weil die Stadtverwaltung beobachten will, in welcher Höhe das Grundwasser ansteht. Kurzfristig werden die hier befindlichen Fische abgefischt und in die ersten beiden Bauabschnitte umgesetzt.

Picknick im Delitzscher Barockgarten am 19. Juli

Im Barock war es in den Adelskreisen sehr populär, Mahlzeiten im Freien einzunehmen. Besonders während der Jagd waren Picknicks an einer reichgedeckten Tafel äußerst beliebt.

Traditionell lädt das Museum Barockschloss Delitzsch einmal im Sommer zum gemeinschaftlichen Picknick in den herzoglichen Barockgarten am Delitzscher Schloss ein. Am 19. Juli 2020 können Genussmenschen ab 14 Uhr im ornamentalen Grün mit Picknickkorb und Decke ausgestattet die selbst mitgebrachten Speisen verzehren und gleichzeitig dem Violin-

spiel der Schüler der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ Nordsachsen lauschen.

Ab 14:30 Uhr verrät dann der Haus- und Hofmeister Otto Erdmann von Dieskau aka Jürgen Geisler bei einem Rundgang durch den Barockgarten noch so manch gut gehütetes Geheimnis.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet nur bei günstiger Witterung statt. Informationen erhalten Sie unter 034202 67-237 oder -208.

Weitere Sommerveranstaltungen auf www.schloesserland-sachsen.de.

Sitzung des Ortschaftsrates Döbernitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Döbernitz findet am Dienstag, dem 21. Juli 2020, um 19 Uhr im Bürgerhaus Selben statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle

4. Bericht der Stadträte zum Sportstättenkonzept
5. Stand der Abarbeitung der Anfragen
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Bürgerfragestunde
8. Sonstiges

Roland Kirsten, Ortschaftsratsvorsitzender

Bus-Shuttle zum Naturbad Bad Düben

Da das Delitzscher Freibad wie berichtet aufgrund des baulich extrem schlechten Zustandes in diesem Jahr nicht öffnen kann, richtet die Stadt Delitzsch für die Monate Juli und August einen Bus-Shuttle vom unteren Bahnhof ins Naturbad Bad Düben ein. Dieser verkehrt montags bis donnerstags jeweils einmal täglich hin und zurück und freitags bis sonntags jeweils

zweimal täglich hin und zurück. Die Busfahrt ist kostenfrei, erfolgt auf eigene Gefahr und ohne Beförderungsanspruch. Der Eintritt ins Naturbad ist jeweils selbst zu zahlen.

Weitere Informationen entnehmen Sie dem Aushang am unteren Bahnhof. www.delitzsch.de/freibad

Bergfest für die „deliziösen“ Abendmärkte am 23. Juli

Am Donnerstag, dem 23. Juli 2020, lädt die Stadt Delitzsch zum dritten Abendmarkt der Saison. Von 16 bis 21 Uhr bieten ca. 60 Direktvermarkter, Spezialitätenhändler und Kunsthandwerker ihre kulinarischen und handgefertigten Schmankerl auf dem Marktplatz der Loberstadt an.

Zum Vor-Ort-Schlemmen und Genießen gibt es Gin-Bowle, Wein, Cocktails, Goitzsche-Burger, Hotdogs, Pizza und noch viele andere Leckereien. Das umfangreiche Sortiment bietet alles für einen umfassenden Wochen(end)-Ein-

kauf. Angeboten werden u.a. zahlreiche Wurst- und Käsespezialitäten, Obst, Gemüse, Fisch, Konfitüren, Honig, Oliven, Gewürze, Lakritz, Fudge und Holzofenbrot direkt aus dem Backofen.

Seit 2019 veranstaltet die Stadt Delitzsch von Mai bis September fünf „deliziöse“ Abendmärkte im Jahr. Der abendliche Bauernmarkt gibt Pendlern und Berufstätigen die Möglichkeit, frische Lebensmittel und regionale Produkte zu erhalten. www.delitzsch.de/abendmarkt

Verkehrsraumeinschränkungen vom vom 17. bis 31. Juli 2020

Straße: Badergasse

Ursache: bauliche Sanierung eines Wohnhauses

Maßnahme: Vollsperrung (Bereich Haus-Nr. 21–27)

Zeitraum: 13.1.2020 – 31.3.2021

Hinweis: Aufhebung der Einbahnstraßenregelung aus Richtung Hallesche Str. kommend. Halteverbote in der gesamten Badergasse. Baustelleneinrichtung im Bereich vor Hallesche Straße 27/Badergasse

Maßnahme: Vollsperrungen, Höhe Am grünen Hain

Zeitraum: 29.6.2020 – 31.7.2020

Straße: Blumenstraße

Ursache: Neubau Einfamilienhaus

Maßnahme: Vollsperrung Höhe Nr. 10

Zeitraum: 15.6.2020 – 31.12.2021

Straße: Dübener Straße, B 183 a, Trogbauwerk

Ursache: Instandsetzung Stützwand

Maßnahme: halbseitige Sperrung mit Ampelregelung

Zeitraum: 23.3.2020 – 30.7.2020

Straße: Eilenburger Straße zw. Poststraße und Töpfergasse

Ursache: Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle

Maßnahme: Vollsperrungen Fahrbahn 29.6.2020 – 11.7.2020

Vollsperrung südl. Gehweg 29.6.2020 – 31.7.2020

Hinweis: Aufhebung der Einbahnstraßenregelung aus Richtung Töpfergasse während der Vollsperrung der Fahrbahn. Die Poststraße (zw. Eilenburger Str. und A.-Fritzsche-Str.) kann nur aus Richtung Eilenburger Straße befahren werden. Halteverbote beachten!

Straße: Richard-Wagner-Straße

Ursache: Erneuerung Durchlass Gertitzer Graben

Straße: Bismarckstraße
Ursache: Kranstellung
Maßnahme: halbseitige Sperrung mit Ampelreglung, Höhe Poststraße
Zeitraum: 14.7.2020 – 17.7.2020

Zeitraum: 17.7.2020, 16:00 Uhr – 19.7.2020, 23:00 Uhr
Hinweis: Der Verkehr wird an der Einschränkung vorbeigeleitet.

Straße: Eisenbahnstraße
Ursache: Veranstaltung
Maßnahme: halbseitige Sperrung zwischen Grünstraße und Eilenburger Straße

Straße: Markt/Breite Straße
Ursache: Abendmarkt
Maßnahme: Vollsperrung zwischen Breite Straße und Markt
Zeitraum: 23.7.2020, 13:00 Uhr – 21:00 Uhr
Hinweis: Halteverbote beachten!

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information im Barockschloss Delitzsch

2020				23.-28.12.			
5.9.	Gregor Meyle	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	30.-31.12.	Holiday on Ice	Arena Leipzig	diverse
7.9.	Howard Carpendale	Arena Leipzig	20 Uhr		Cavalluna	Arena Leipzig	diverse
12.9.	Große Schlagerparty	Tour Haus Auensee	20 Uhr	2021			
23.-27.9.	Cirque de Solail	Arena Leipzig	diverse	6.1.	Thriller Live	Arena Leipzig	20 Uhr
2.10.	Kastelruther Spatzen	Steintor Varieté	20 Uhr	6.1.	Herr der Ringe	Gewandhaus	20 Uhr
3.10.	Olaf Schubert	Arena Leipzig	20 Uhr	9.-10.1.	Ehrlich Brothers	Arena Leipzig	diverse
5.10.	Maite Kelly – Zusatzshow	Arena Leipzig	20 Uhr	10.1.	Tom Pauls	Schauspielhaus	17 Uhr
6.10.	Die große Schlagerhitparade	Kulturhaus Wolfen	17 Uhr	11.1.	Tim Bendzko	Haus Auensee	19:30 Uhr
7.10.	Schottische Musikparade	Gewandhaus	20 Uhr	12.1.	Feuerwerk der Turnkunst	Arena Leipzig	19 Uhr
10.10.	Amigos	Haus Leipzig	16 Uhr	16.1.	Musikparade 2021	Arena Leipzig	16 Uhr
10.10.	Die Schlagernacht	Arena Leipzig	18 Uhr	18.1.	Tom Pauls – Ilse Bähnert jagt Dr. Nu	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr
10.10.	Ray Wilson – Genesis Classic	Peterskirche	19:30 Uhr	23.1.	Kings of Xtreme	Neue Messe	13:00 + 20 Uhr
16.10.	Kassenpatienten	bafusz club	20 Uhr	23.1.	Max Raabe & Orchester	Arena Leipzig	20 Uhr
16.-17.10.	Uwe Steimle	Haus Leipzig	19:30 Uhr	26.1.	The Australian Pink Floyd Show	Arena	20 Uhr
23.10.	Bülent Ceylan	Haus Auensee	20 Uhr	13.2.	all you need is love!	Gewandhaus	20 Uhr
24.10.	Tanz-Weltmeisterschaft	Neue Messe	19 Uhr	26.2.	Rüdiger Hoffmann	Haus Leipzig	20 Uhr
24.10.	Queen Symphonic Tribute	Gewandhaus	20 Uhr	8.3.	SIXXX PAX feat. Marc Terenzi	Haus Auensee	20 Uhr
24.10.	Heino goes Klassik	Gewandhaus	20:30 Uhr	12.3.	Michael Mittermeier	Haus Leipzig	20 Uhr
25.10.	Nacht der Operette	Gewandhaus	14:30 Uhr	12.3.	Magie der Travestie	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr
25.10.	The Spectacular Night Pink Floyd	Gewandhaus	20 Uhr	14.3.	Oliver Pocher	Haus Auensee	19 Uhr
25.10.	Classic meets the 90's	Gewandhaus	19 Uhr	25.3.	Massachusetts – Bee Gee Musical	Arena Leipzig	20 Uhr
26.10.	Barclay James Harvest	Gewandhaus	20 Uhr	26.3.	Joachim Witt	Haus Auensee	20 Uhr
30.10.	Rudy Giovannini	Gewandhaus	17 Uhr	15.4.	The Songs of Leonard Cohen	Gewandhaus	19:30 Uhr
30.10.	CCR	Händelhalle	19:30 Uhr	16.4.	Die große Schlagerhitparade	Kulturhaus Wolfen	16 Uhr
31.10.	Gestört aber geil	Haus Auensee	19 Uhr	16.4.	Die schönsten Opernchöre	Gewandhaus	20 Uhr
3.11.	Chris Norman	Haus Auensee	20 Uhr	17.4.	Paul Panzer	Arena Leipzig	20 Uhr
5.11.	Die große Firebirds Nacht	Haus Auensee	20 Uhr	17.4.	Marianne Rosenberg	Gewandhaus	20 Uhr
6.11.	Semino Rossi	Neue Messe	19:30 Uhr	24.4.	Ralf Schmitz	Arena Leipzig	20 Uhr
6.+7.11.	Lets Dance	Arena Leipzig	19:30 Uhr	28.4.	Das große Schlagerfest XXL	Arena Leipzig	19:30 Uhr
8.11.	Ben Becker	Gewandhaus	20 Uhr	4.5.	Katrin Weber Galakonzert	Gewandhaus	19:30 Uhr
9.11.	The Music of Game of Thrones	Gewandhaus	20 Uhr	4.5.	Andrea Bocelli	Arena Leipzig	20 Uhr
12.11.	Fantasy- Casanovatur	Neue Messe	20 Uhr	5.5.	Luke Mockridge	Arena Leipzig	20 Uhr
17.11.	Götz Alsmann	Gewandhaus	20 Uhr	7.5.	Rock Legenden	Arena Leipzig	20 Uhr
17.11.	Status Quo	Haus Auensee	19:30 Uhr	27.5.	Carmina Burana	Gewandhaus	20 Uhr
19.11.	Konstantin Wecker	Gewandhaus	20 Uhr	12.6.	Bell, Book & Candle	Pfarrscheune	20 Uhr
20.11.	Ute Freudenberg & Band	Gewandhaus	20 Uhr	18.6.	Karat 45	Parkbühne Leipzig	20 Uhr
20.11.	Marschall Alexander	Händelhalle	19:30 Uhr	19.+ 20.6.	Roland Kaiser	Festwiese Leipzig	20 Uhr
25.-26.11.	Dr. Mark Benecke	Haus Leipzig	19:30 Uhr	25.6.	Lionel Richie	Peißnitzinsel	20 Uhr
26.11.	Mario Barth	Arena Leipzig	20 Uhr	27.6.	Sarah Connor	Festwiese Leipzig	19:30 Uhr
2.12.	Angelo Kelly	Arena Leipzig	19 Uhr	3.7.	Deep Purple	Peißnitzinsel	19:30 Uhr
4.12.	Keimzeit – Weihnachtskonzert	Täubchenthal	20 Uhr	30.7.	Jethro Tull	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr
4.-6.12.	WE WILL ROCK YOU	Arena Leipzig	diverse	31.7.	OMD	Peißnitzinsel	19:30 Uhr
9.12.	Karat 45	Gewandhaus	19:30 Uhr	13.8.	Axel Prahl	Parkbühne Leipzig	20 Uhr
12.12.	Gregorian Voices	Peterskirche	19:30 Uhr	14.8.	Pyro Games 2020	Messe Leipzig	18 Uhr
13.12.	Sternstunden zur Weihnachtszeit	Kulturhaus Wolfen	16 Uhr	14.8.	SCOOTER	Peißnitzinsel	19:30 Uhr
13.12.	Joey Kelly	Haus Auensee	18 Uhr	21.8.	Xavier Naidoo	Peißnitzinsel	19:30 Uhr
15.12.	Suzi Quatro	Arena Leipzig	20 Uhr	10.9.	Matthias Reim	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr
18.12.	City & Dirk Michaelis	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr	11.9.	Mark Forster	Peißnitzinsel	19 Uhr

22.9.	Santiano	Arena Leipzig	20 Uhr	19.3.	Kaya Yanar	Arena Leipzig	20 Uhr
25.9.	Maddin Schneider	Central Kabarett	20 Uhr	10.6.	Bonnie Tyler	Parkbühne Leipzig	19 Uhr
3.10.	Torsten Stäter	Haus Auensee	19 Uhr				
9.10.	Kim Wilde	Haus Auensee	20 Uhr				
15.10.	Große Johann Strauss Revue	Gewandhaus	19:30 Uhr				
30.10.	OTTO	Arena Leipzig	20:07 Uhr				
7.12.	Ute Freudenberg	Gewandhaus	19:30 Uhr				
2022							
15.1.	Bibi Blocksberg	Haus Leipzig	20 Uhr				

Außerdem können für diverse andere Veranstaltungen deutschlandweit Karten im Vorverkauf sowie Gutscheine erworben werden.

Öffnungszeiten Tourist-Information Delitzsch

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

Tel.: 034202 67-237 | Fax: 67-408 | E-Mail: tourist-info@delitzsch.de

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Delitzsch

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 17. bis 30. Juli 2020

Freitag, 17. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital

Sonntag, 19. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – Stadtkirche

Freitag, 24. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital

Sonntag, 26. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – Stadtkirche

Anschriften:

Pfarrer St. Pecusa | Schloßstraße 6 | Tel. 034202 989637

Kantor J. Topfstedt | Tel. 0176 21815299

Gemeindepädagogin B. Herkt | Tel. 0163 6413440

Gemeindebüro Schloßstraße 6 | Tel. 034202 53179 | Fax 034202 53198

Öffnungszeiten Mo bis Do 10-12 Uhr und Di 14-18 Uhr

E-Mail Ev.Kirche-Delitzsch@t-online.de

Web www.kirchengemeinde-delitzsch.de

Spendenkonto bei der Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE31 8605 5592 2280 0066 70 | BIC: WELADE8LXXX

Katholische Pfarrei „St. Klara“

Gottesdienste und Zusammenkünfte vom 19. bis 31. Juli 2020

Sonntag, 19. Juli

- 7:30 Uhr Hl. Messe
- 9 Uhr Hl. Messe
- 15 Uhr Hl. Messe (Start zur RKW nach Dahnsdorf)

Montag, 20. Juli

- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim

Mittwoch, 22. Juli

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24. Juli

- 8 Uhr Hl. Messe in Delitzsch

Sonntag, 26. Juli

- 7:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Fahrzeugsegnung
- 9 Uhr Hl. Messe (RKW-Abschluss), anschl. Fahrzeugsegnung

Montag, 27. Juli

- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim

Mittwoch, 29. Juli

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Freitag, 31. Juli

- 8 Uhr Hl. Messe

Anschriften:

Pfarrer M. Poschlod | Lindenstraße 4, Delitzsch

Tel.: 034202 329706

Telefon Pfarrbüro: 034202 52159 | Fax Pfarrbüro: 034202 52175

E-Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 19. bis 29. Juli 2020

Sonntag, 19. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22. Juli

- 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Juli

- 20 Uhr Gottesdienst

Anschrift:

Gemeinde Delitzsch, Securiusstraße 21a

Nochmal durchstarten mit 50 plus

Erfahrene Bewerber sollten bei der Jobsuche ihre speziellen Stärken ausspielen

(djd). Persönliche Veränderungswünsche, ein drohender Stellenabbau beim jetzigen Arbeitgeber oder einfach die Lust darauf, einmal eine neue Branche kennenzulernen: Verschiedene Gründe können den Ausschlag dafür geben, in den späteren Jahren der Karriere noch einmal auf Jobsuche zu gehen. Eine Bewerbung mit über 50 ist jedoch stets eine Herausforderung, noch dazu in der aktuellen wirtschaftlichen Lage. Umso wichtiger ist es für Stellensuchende, ihre Erfahrungen angemessen zu präsentieren und zugleich Lernbereitschaft sowie Flexibilität zu zeigen.

» Erfahrung wird in Unternehmen geschätzt

Haben ältere Bewerber grundsätzlich schlechtere Karten? Dieses Vorurteil gilt schon lange nicht mehr: „Viele Unternehmen schätzen die langjährige Expertise der Arbeitnehmer aus der Generation 50 plus und setzen bewusst auf altersgemischte Teams“, sagt Andrea Wolters, Marketingvorstand der Adecco Group in Deutschland. „Jeder Bewerber sollte sein Fachwissen selbstbewusst in den Vordergrund stellen, ohne aber damit zu prahlen.“ Wichtig sei es zudem, sich offen zu zeigen für lebenslanges Lernen. Dies kann sich etwa in der Bewerbung mit dem Nachweis von Fort- und Weiterbildungen widerspiegeln. Zudem sollten Bewerber nachvollziehbare Gründe für den Jobwechsel benennen. Auf Kritik an Arbeitskollegen oder ehemaligen Vorgesetzten sollte man dabei tunlichst verzichten, sondern stattdessen deutlich machen, dass man sich neue Kenntnisse aneignen möchte oder sich mehr Verantwortung und Entwicklungsmöglichkeiten wünscht. „Diese Gründe zeigen, dass der Bewerber bereit ist, an sich zu arbeiten“, so Andrea Wolters. Eine gute Idee sei es auch, aktiv auf Unternehmen zuzugehen und Initiativbewerbungen zu versenden. Viele Firmen würden über Mentoring-Programme oder ähnliche Projekte verfügen, über die ältere Mitarbeiter ins Unternehmen eingegliedert werden.

» Zeitarbeit als Sprungbrett

Eine Option, die bei der Jobsuche mit 50 plus häufig noch unterschätzt wird, ist die Zeitarbeit. Dabei kann sie ein gutes Sprungbrett ins Unternehmen sein. Die vermittelten Tätigkeiten sind anspruchsvoll und werden in der Regel nach Tarif bezahlt. Die Zahl älterer Arbeitnehmer, die beispielsweise die Adecco Group vermitteln konnte, hat sich in den letzten Jahren verdreifacht. Rund 60 Prozent



oben: Immer mehr Unternehmen setzen bewusst auf Bewerber mit Erfahrung und bilden generationsübergreifende Teams.

(Foto: djd/adeccogroup.de/ Getty Images/Westend61)

unten: 50 – na und? Auch in diesem Alter kann man beruflich noch einmal neu durchstarten.

(Foto: djd/adeccogroup.de/Guillaume de Germain/Unsplash)



von ihnen erhalten einen Anschlussvertrag und kommen damit wieder langfristig in ein Beschäftigungsverhältnis. Insbesondere in Gesundheitsberufen, im Handwerk und in der Sozialarbeit sind durch den demografischen Wandel und den akuten Fachkräftemangel Engpässe zu erwarten. Für die Generation 50 plus liegt darin die Chance, der Karriere durch einen Jobwechsel neuen Schwung zu verleihen.

» Sie suchen die besten Azubis, Facharbeiter oder Führungskräfte?

Dann bieten Sie Ihre freien Stellen hier in unserem Stellenmarkt an, denn mit dem Delitzscher Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt Delitzsch und der Ortsteile!

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

Tina Neumann | tina.neumann@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 207671

Jacqueline Schenk | j.schenk@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 2486784

(djd). Beruflich noch einmal neu anfangen mit 50 plus? Das ist in jedem Fall eine Herausforderung, erst recht in wirtschaftlich angespannten Zeiten. Dennoch können ältere Mitarbeiter bei potenziellen Arbeitgebern mit ihrer Erfahrung punkten – vorausgesetzt, man bringt neben dem Fachwissen auch die Bereitschaft mit, sich neue Qualifikationen anzueignen. Ein Weg zum Erfolg können gezielte Initiativbewerbungen sein. Eine oft unterschätzte Möglichkeit ist außerdem die Zeitarbeit. Die Zahl älterer Arbeitnehmer, die beispielsweise die Adecco Group vermitteln konnte, hat sich in den letzten Jahren verdreifacht. Rund 60 Prozent von ihnen erhalten einen Anschlussvertrag und kommen damit wieder in ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis.

Herrliches Grün im Garten

Auf den richtigen Mäher kommt es an

(akz-o) Ein gepflegter Rasen in saftigem Grün ist der Traum aller Gartenbesitzer. In allerlei Ratgebern ist nachzulesen, wie man diesen Rasen am besten pflegt. Die Überlegung, mit welchem Rasenmäher im Idealfall zu arbeiten ist, steht für viele Gartenliebhaber oft nicht an vorderster Stelle. Dabei kann die Wahl des passenden Geräts entscheidend sein, um am Ende erfolgreich zu sein. Denn regelmäßiges Rasenmähen ist die wichtigste Pflegemaßnahme für den grünen Teppich.

» Neutrale Beratung

Die Auswahl an Modellen ist groß. Wer sich auf die Suche nach einem passenden Modell macht, merkt zudem schnell, dass eine entsprechende Beratung nicht zwingend neutral ist. Häufig wollen Hersteller ihre eigenen Produkte verkaufen. Doch gerade weil die Auswahl so groß ist, werden im Eifer des Gefechts schnell Kriterien vergessen. Eine unabhängige und kompetente Beratung bietet der durch die Qualifizierung des Motorgeräte-Fachhandels e.V. (QMF) geprüfte und zertifizierte Fachhändler, www.qmf.de: Der Verein vermittelt über eine entsprechende Postleitzahl-Suche auch Fachhändler vor Ort, die dann qualifizierten Service bieten.

» Eine Checkliste ist hilfreich

Zusätzlich bietet es sich an, mithilfe einer Checkliste Kriterien festzuhalten, die man dann gemeinsam mit dem Fachhändler durchgehen kann. An erster Stelle ist der Antrieb zu nennen, dieser kann in Elektro- oder Benzinmotor unterschieden werden. Es gibt zudem Akku-Rasenmäher, Mähroboter sowie Aufsitzrasenmäher. Die gewünschte Schnittbreite sollte festgelegt werden und die Schnitthöhe der Maschine sollte verstellbar sein. Eine weitere wichtige Größe ist das zu mähende Areal: Wie groß ist die Fläche und welche Beschaffenheit hat das Grundstück, eben oder eher hügelig? Ein Mäher mit Radantrieb kann dann Sinn machen.

Bei der Auswahl der richtigen Maschine ist auch deren Gewicht ein Kriterium: Schließlich soll der Boden nicht zu sehr verdichtet werden. Tipp: Gras im Grasfangkorb verstärkt das Eigengewicht der Maschine. Eine Überlegung wert ist die Lautstärke des neuen Rasenmähers – schnell ist die Nachbarschaft entnervt. Am Ende kommen sehr viele Kriterien zusammen, die zu beachten sind. Mit der Kaufent-



Ein Aufsitzmäher ist kompakt und leicht zu bedienen – mit Hilfe einer passenden Beratung findet sich das richtige Gerät für jeden Garten. (Foto: QMF e.V./Social Media Konzepte/Judith Lorenz/akz-o)



Ein Mähroboter lässt sich exakt programmieren, mit der passenden Beratung können Fragen dazu schnell geklärt werden. (Foto: QMF e.V./Social Media Konzepte/Judith Lorenz/akz-o)

scheidung für einen neuen Rasenmäher legt man sich meist für einige Jahre fest. Es lohnt sich also, vorher die eigenen Bedürfnisse und Anforderungen den Angeboten gegenüberzustellen, um den passenden Mäher zu finden. Dabei ist das Beratungs- und Serviceangebot des QMF-Fachhändlers in der Nähe hilfreich, kompetent und produktneutral.

» Weitere Informationen finden Sie unter: www.qmf.de

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN LEIPZIG UND UMGEBUNG

Eigentümern bieten wir eine
kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie an.
Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 0341 - 58 32 88 0

Jens Bischoff
Geschäftsstellenleiter Leipzig
Immobilienkaufmann (IHK), Geprüfter freier
Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

VON POLL IMMOBILIEN | Shop Leipzig
Prager Straße 2 | 04103 Leipzig
leipzig@von-poll.com

www.von-poll.com

MHS
MASSIV
HAUS
SACHSEN

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Über den Tod hinaus für die Liebsten sorgen

Der eigene Tod kann für die Angehörigen schnell zum finanziellen Risiko werden

(djd). Dass der eigene Tod für Familie und Angehörige schnell zum finanziellen Risiko werden kann, ist vielen Menschen nicht bewusst. Diese Einschätzung wurde nun durch eine Umfrage des Instituts Assekurata Solutions unter 1.000 Teilnehmern bestätigt: Nur 17,5 Prozent der Befragten empfinden ihren Tod als Risiko. Deutlich stärker sind abstraktere Gefahren wie Terrorismus oder Naturkatastrophen im Bewusstsein verankert. „Eine Ursache für diese Fehleinschätzung dürfte darin liegen, dass viele Menschen nicht richtig einordnen können, was in einem Todesfall auf Familie und Angehörige zukommen kann“, erklärt Vorsorgeexperte Walter Capellmann von den Dela Lebensversicherungen.

» **Vorsorgen heißt Verantwortung für Hinterbliebene zeigen**
Wer seine Liebsten mit den Folgen einer schweren Erkrankung oder eines Todesfalls nicht alleine lassen will, sollte rechtzeitig vorsorgen. Dafür kann eine Checkliste hilfreich sein, wie sie beispielsweise unter www.dela.de zum Download bereitsteht. Mit ihr kann jeder Mensch wichtige gesundheitliche, wirtschaftliche und rechtliche Themen klären und festlegen. Etwa die Frage, wer über

finanzielle Angelegenheiten entscheiden soll oder welche medizinische Behandlung gewünscht ist, wenn jemand selbst nicht mehr in der Lage ist, zu urteilen. Ein eigens eingerichteter Notfallordner enthält wichtige Dokumente, auf die Angehörige im Notfall Zugriff haben. Sie unterstützen Familie und Mediziner dabei, im Sinne des Erkrankten oder Verstorbenen zu entscheiden. Mit Vorsorgevollmacht, Sorgerechts-, Patienten- und Organverfügung sowie Nachlassregelung kann man über den Tod hinaus selbstbestimmt handeln und Familie und Angehörige entlasten.

» Hinterbliebene finanziell und organisatorisch entlasten

Eine umfassende Vorsorge sollte immer auch die finanziellen Risiken eines Todesfalls berücksichtigen. „Die Kosten für eine Bestattung können heute je nach Region und Ausgestaltung schnell zwischen 7.000 Euro und 12.000 Euro liegen. Das dürfte nicht nur aufgrund des 2004 eingestellten Sterbegeldes der gesetzlichen Krankenkassen für viele Hinterbliebene eine erhebliche Belastung darstellen“, erklärt Walter Capellmann. Eine Sterbegeldversicherung fängt solche finanziellen Risiken auf und schließt je nach Anbieter Leistungen wie die kostenfreie Überführung aus dem Ausland und den doppelten Versicherungsschutz bei Unfalltod ein. Zudem bilden hilfreiche Zusatzleistungen eine wichtige Stütze für trauernde Hinterbliebene. Diese reichen von der Organisation von Traueranzeigen, Bestattung und Trauerfeier über die Nachlassregelung und Haushaltsauflösung bis hin zur psychologischen Erstbetreuung der Hinterbliebenen.

» Traueranzeigen im Delitzscher Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen?

Mit einer Traueranzeige im Delitzscher Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Sie erreichen uns unter:

Tina Neumann | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Tel. 03433 207671

Jacqueline Schenk | j.schenk@druckhaus-borna.de

Tel. 03433 2486784

Annahmestellen für Traueranzeigen:

Bestattungshaus Bärbel Wolf
Bitterfelder Str. 12, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 53151

Bestattungen Klaus-Dieter Bothur
Bitterfelder Str. 19, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 51550

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war für uns der größte Schmerz.

Herzlichen Dank

sagen wir ALLEN, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
zum Abschied unseres lieben

Helmut Richter

* 04.02.1944 † 22.05.2020

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Ehefrau Christel und Kinder

Delitzsch, im Juli 2020

Bestattungen Bothur

Bestattungen Klaus-Dieter Bothur

Der Meisterbetrieb!



- Berufserfahrung seit 1974
- Erstes Delitzscher Bestattungsinstitut
- Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen
- Einheimisches Familienunternehmen mit Heimbürgin
- Individuelle Bestattungen – würdevoll und preiswert
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

04509 Delitzsch • Bitterfelder Str. 19

Tag & Nacht Tel. 034202 / 51 550 • www.bestattungen-bothur.de

Nicht diejenigen, die gehen, fühlen den Schmerz des Abschieds,
die Zurückbleibenden leiden.
(Michelangelo)

Bestattungshaus Bärbel Wolf mit Heimbürgin

Empfindsamer Hilfe in schwersten Stunden
für einen Abschied in Würde

Bitterfelder Straße 12 • 04509 Delitzsch
www.bestattungshaus-wolf.de

Wir sind immer für Sie da: Tel. 034202 53151



Gestern. Heute. Morgen.
Das gute Gefühl, zuhause zu sein.

Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ eG
Mittelstraße 7a, 04509 Delitzsch

Erstbezug nach Sanierung Lessingstraße 9–15 in Delitzsch

- Außenfassade in frischen Farben mit modernem Design
- Laminatfußboden im gesamten Wohnbereich
- modern gefliestes Bad mit Wanne oder Dusche
- großzügige Loggia mit Süd-Ost-Ausrichtung
- alle Zimmer Raufaser weiß tapeziert
- Jalousien an allen Fenstern

So sieht er aus, der neue Standard der WBG



2-Raum-Wohnung
ca. 48 m²



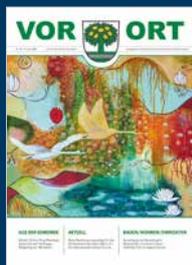
3-Raum-Wohnung
ca. 64 m²

Für weitere Angebote stehen wir Ihnen wie folgt zur Verfügung:

Montag 07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 07.30 – 09.00 Uhr
Donnerstag 07.30 – 09.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Frau Troitzsch
Telefon: 034202 / 340517
Fax: 034202 / 340520
E-Mail: m.troitzsch@wbg-aufbau-delitzsch.de

Telefon: 034202 / 3405-0 • www.zuhause-in-delitzsch.de • E-Mail: info@wbg-aufbau-delitzsch.de



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de